ched. Er hat er-etrocht fommenden enpreise wetter zueinen Forberungen für Robien festgubret fich auch gegen bie Breise zu ab-hienpreise zu neuer to jühren würde, te schiecht set, so öhung der Krohlen

milie.

fabrt über Unnbart niich Immelen und woltet gebracht, die Gie in Befaterin t, seiner Gemablin min ausgegrabet thruffifden Wilgin teine Mustrengung u verdedent. Glüdpotumente gefunden-bten. Das Geloloc et. Das Lagebuch gebracht worden.

ter Bifchofstanferens laffung der deutschen icht die Rölntsche n Kölner Erzbische fen Mitleib mit bem eißt en barin:

l'interzeichnung ber freihr bei einigen en Kriegsgefangenen d Bermundeten, und r, immer in unferent hungen, um die Bage in größerem Mahe orger. Wir richten ngenen, die fich naber fpater baben mir for hoben Berfonlichfeit ble Syunderic leit so langer Zeit die heimanlichen Herbe enugtuung, su erfahliebevollen rühen. Misbann bat Sppell an einen ber Interelie für biefes

bem Wege bes ichtiff chiag im Schutzbezirf se fein Riefernfamm L. 52,31 Jim. 3. 90 15. April porm. 9 Uhr Riefernftammbolg" ber Gebote bafeloft vorm e gebunben. Die Oeie abgegeben merben. en ferner ben Bufall n und ben beionberen r fich jur Sicherheite

Wert or gewingen.

pril, 0 Uhr vorm, auf Distr. 13 Bitten, 10. Cleben: 13 Stamme cheit in Strauppel, 1,50 1 Stamm = 1,30 Jr. Wellen. Robelholi 11. Schutzbezief Ober

inoveraner schweine beim a Di.

naimädmen and die Filial-Erpedition

twurziamen Cricinal. dge Plund

öbrenfamen absuneben. ut Jaltenberg. Soddeim a. M.

ichtige Ziegen raltine Tire an verl es Wil Grp. des Hoch

geigers, Hodybeim a. Th

et! SOI

derhäten Interformes.

Aodellen.

Viesbaden, Kein Laden

Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der ** Stadt Hochheim a. M.

Bezugspreis: monatlich 80 Pfg. einichL Bringerlohn. Wegen Polibezug naberes bei jebem Pojiami.

Ericeint 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags. Redaktion u. Expedition: Biebrich a Rh., Rathausstr. 16. Telephon 41. Redakteur: Guido Seidler in Biebrich a. Rh.

Rotations-Druck u. Derlag: Guido Zeibler porm. hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich. Silialerpedition in Bochheim: Jean Cauer.

Angeigenpreis: für bie 6 gelpaltene Colonelyetie ober beren Raum 16 Pig. Reklamezeile 59 Pig.

N 40.

Samstag, den 5. April 1919

13. Jahrgang

Amilicher Teil.

Landwirte, baut Kartoffeln!

Die Rartoffel ift und bleibt bie Grundlage unferer Bolfernabrung. Gine beffere und reichlichere Berforgung ber Bevollferung mit Rartoffein muß unter allen Umftanben eritrebt werben. Die bieberige Unbauflache muß daber nicht nur erhalten, fondern fie muß vergrößert werben.

Darum Laubwirte: Bauf mehr Kartoffeln! Erhöhf die Erträge durch Berwendung neuen. befferen Saatgutes!

Original-Saatfartoffeln und anerfaunte erfte Abfaaten, auch Gruhtartoffeln, liefert bie Rreistartoffelftelle.

Der Kommunalverband bat im Einvernehmen mit ben Bebarfegemeinden als Ausgleich für die hoben Saatfurtoffelpreife und die geftelgerten Erzeugungstoften

Bramien iestgelest, die neben ben jeweiligen Sochftpreifen fur alle an ben Communatverband gelieferten Speifetartoffeln gegoblt

Der Preis, ben ber Landwirt fur ben Bentner Speifefartoffeln une ber Ernte 1919 erhalt, wird banach betragen :

bie 1, August 20 Mt. pem bisfinguft bis 15, August 16 15, Muguft .. 1. Ceptbr. 12 .. 1. Ceptbr. ... 00. Geptbr. 11 ... ab 1. Oftober 9 "

Candwirte, baut mehr Kartoffeln! Der Rommunalverband Candfeels Wiesbaden.

30r. 278:

Befanntmachung.

Bertehrsbestimmungen. 1. Der Bertebr ju guft, Wagen, Fabrrad und Cifenbahn ift in ben befehten Tellen bes Kreifen Micobaben Land, Abeingau, Untertaurns, Opertnums und einer Brudentopies Mains, für die Einweduer bes Banderrifes Wiesbaden, die im Besty eines roten Berionalauemeifes find, freigegeben.

Diefelben find auch berechtigt, mit diefem roten prischen weis nach Raftet und Raing zu verkehren.

A für alle gederen Reisen find wie früher, Gesuche an die Bürgermeister zu richten, die diefelben dem Administrateur über-

Blasbaben, ben 3. 21pril 1919.

Be Mt. Molonel Fabre, Abministrateur mittaire bu Cercle de Biesbaben (Campagne).

Befanntmadjung.

Das Berbot, wonach weibliche Berfonen nach 8 Uhr abends ohne beineberen Ausweis bes Bilrgermeifters außerhalb ber Geineinide nicht verfebren burten, tritt mit bem 5. April b. 30. außer

Wecabnben, ben 3. April 1919.

Abenimiftraleur mitimire bu Cercle be Wiesbaden (Campagne).

Befanntmadjung.

Um die Erledigung der Pahangelegenheiten zu beschleunigen, ba'en die Antrogsteller von jew ab solgende Angaden zu machen: 1. Auf dem linken Teil deb Reifepalles in roler Schrift die Angabe zu machen, ab befehtes oder unbeseites Gebiet, von welchen Armeen befeht (od tranzölische, anweisanliche, englische ober befeht (od tranzölische, anweisanliche, englische ober befeht

leiche oder beigliche Armee). Den Kreis oder Bezirt angeben, in welchem fich der Ort des Retleziels befindet.

A. Die Giftigferisdager nicht im voraus einschreiben. Ab. Reisepolie, weiche ohne diese Angaben bier einlaufen, geben an ben Antragsteller zurüch. Blege Paben, den 1. Mpril 1919.

Adminift pateur militaire bu Cercle de Wiesbaben (Campagne).

Nr. 381.

Befanntmachung.

Gelegenkeitstauf für Schuhmacher.

Infoige Auftsfung unferer Erfonichub- und Schubinftandietumgemerktatt find eine Rahmalchine, größere Quantitäten Schubasael und Täcke, verichtebene Handwertsgerüte, Reulederabfolle u.
des Areisbauami, Leffingstrade 16, Zimmer 23.

Birebaben, ben 31. Mary 1910. Der Areisausschuft des Landfreises Wiesbaden.

Für ben Bereich des Regierungsbezirts ordne ich auf Grund bes 5 6 Mieter-Schug-Berordg, vom 23. 9. 1918 — (B. S. S. 1141

- forgenbee an a) Die Bermieter von Bohnraumen tonnen ein Mietverhältnie rechtswirffam nur mit vorheriger Zustimmung bes Einlgungeamte funbigen. Dies gitt insbesonbere, wenn bie Runbigung jum Zweite ber Mietsteigerung erfolgt.

ber die Juftimmung des Einigungammes ju dem Ablauf erwirft

2. Das Cinigungsamt tann

bei ber Enticheidung bie Forijepung oder bie Berlangerung bes Mietwerhaltnilles jemals bis gur Dauer eines Jahres beftimmen, Wird die Forziegung ober die Bertangerung des Mietverhaltniffes durch das Einigungsomt beftimmt, fo tann es bem Mieter neue Berpflichtungen auferlegen, inobesondere ben Mietzins erhöben.

Befleht in einem Gemeinbebegirt fein Einigungsamt, fo find Die Amtsgerichte für bie Enticheibungen aus porftebenber Anerdnung zuftandig (§ 11 Abf. 2 und § 8 M. Sch.-B. vom 23. 9. 1918). Bebruar 1919. Der Regierungs Profibent. 3. B.: Springorum.

Mbbrud jur Renninisnahme. Wiesbaden, ben 1. 21pril 1919.

3.9kr. II. 1902 1.

Mranfenlager geiterben.

ebrendes Undenfen bewahren.

Der Londrat. 3. B.: Schlitt,

Nichtamtlicher Teil.

Lages:Rundschau.

Die Parleitage. Die beutsche Bolfsportei halt am 13. April thren Parfeitag in Dena ab. Die Deutschmattenale Boirspartei fiebt gleichfalls einen Parreitag für die Blingstwoche vor. Der Parteitag der Sozialdemotrotischen Parteit wird am 10. Juni in Weimar zusammentreten. Der Parreitag der Deutschen demotratischen Parteit ift für die Zeit vom 17. die 19. Mai nach Staffel einderuten.

Die Konfessionen der Abgeordneten der Rationalversammlung.

Die Konsessionen der Abgeordnesen der Antionalversammlung.

Aus dem soeden erschienenen amtlichen Handduch der verfallunggebenden deutschen Kantomatversammlung ist det den Ledensbelchteldungen der Abgeordnesen auch deren Konsession un ersehen, soweit die Abgeordnesen darüber Angaben gemacht haben. Mehrere haben anscheinend fein des, "Betennutis" ablegen wollen; denn obischen sie inder ihre soniessionen der soniessionen vergeblich. Am einhalt haben, such man solche über ihre Konsession vergeblich Enten in die Frickelnung; seine 80 Mitglieder sind die auf eine Ausmahme (den Abg. Richter-Pfalz, der sich als evangellich-lusbersch detennt) tatholisch. Aber ebenso ist auch umer den Ausstellichern der Deutschen der Bollspartei nur ein Katholisch neben 41 Brotestanten. Unter den 22 Mitgliedern der Deutschen Bollspartei des einen Ausstellichen neben 19 Epangesischen und einem ahne Angade der Maust Katholisch neben 19 Epangesischen und einem ahne Angade der Konsession. Bom den 74 Demotraten und einem schelbinnstofer und 7, die sein Betenntnis angeben. Am meisten jeder Religion abhold lind die Mitglieder der logialdemotratischen Ferieien. Unter den Rehrheites sozialisen gibt es 51 Dissidenten. 38 Brotestanten. 8 Katholisch und 1 Austatholis. 3 Duden, 13 Freireitgibte, 20. die sich als fonteisionslos dazeichnen und 31. die Religionvangaden für überslüssig den. Bon den Unadhängigen detennen sich 3 aum Brotesiantswus, 5 als Dissidenten, 3 eis Jaden, 1 als iretteligiös, 20. die sich als fonteisionslos und 2 verweigern die Knaade. Die 3 Deutschbandoveronet sind evangelisch, die 4 danrichen Bauernbündler fürdelighen. barbt, ber gu feiner Partei gebort, ift Proteftant

Jehr, v. Jedith-Reufled.
Able bir "Tägliche Rundichau" mittelft. ift ber befannte Bar-lamemanier Ofrovio Freiherr v. Zedlig-Reufled nach längerem

Deit bem Freiheren v. Beblig, bem langibbrigen Gubrer ber freitanservation Frattion des edemaligen preuftiden Abgrord-neienbaufen, ift eine Berfonlichfeit babinaegangen, die in ihrem Welen und Wirfen zu den Charattertopien des politischen Le-bens gehörte und deren Rame mit pleien der großen Ereigniffe in ber parlamentari den Geichichte ber legten Johrzehnie banernb verbunden ift. 3a ungebrochener Kraft und mit einer beneidenumerten Griffe bes Geiftes und bes Rorpers bat er bis in bie leitten Tage feines orbeitereichen Bebens feine Erfahrungen und fein Bif ien in den Dienit des Baierlandes gestellt. 1888 begann er feinz staatiide Baiphahn als Landrat des Areijes Sagun. Die unge-wöhnliche Begadung des Freiberen v. Zehlin enigling Bismard nicht. Er berief ihm 1874 als Hillsordeiter in den Reichstanglerant. 1876 sam Zehlig ins preußische Handelsministerium, und 1881 er-feldte leine Ernennum zum Bartracenden Reichte Minterprefelgte feine Ernennung jum Bortrugenben Rat im Minifterium der öffentlichen Arbeiten, dem er die 1880 angehörte In diesem Jahre ichieb er aus dem Staatsdienit, um als Penödem der Geshandlung sich uneingeschräntt der treien politischer Tätigfeit widmen zu können. Geit 1876 gehörte er die zur Aepolwion dem preunischen Abgeordietenhause au, in dem er eine vielleitige und eins luhreide Tätigfeit entsaltet. Durch das von ihm ausgeverbeitete Leturgeleh vom 26. März 1886 ednete er der späteren Wiquelschen Stewerzeiorm die Wege. Freibere v. Ledig war ein fruchtbaret Steuerreform die Wege. Freibere v. Zedig war ein friechtbarer und anregungereicher Schriftsteller. Co in besondero benierkenswert wie er lich auf die Rewordnung der Dinge einzuftellen wuhre, to daß er werrwolle und zeingemüße Belträge zu den Wegenwarzsirpgen gad. Ruch die gegnerschen Partzien und die Manner, die im politischen Rampi olt genörigt waren, mit dem Freiherrn v. Ledig den Degen zu freuzen, merden dem flussen und gewandten Bollig den Degen zu freuzen, merden dem flussen und gewandten Bollig lig ben Degen gu freugen, werben bem tlugen und gemanbten Bollitter und bem liebenemurbigen und charaftervollen Menichen ein

Die Kriegsentschädigung.
Rus Newnorf wird gemeldet: Die "Newnorf World" erfahrt iondere auch als Leiter ber Staatsbetrie aus Paris: Der Gesamtbetrag ber Kriegoeutschädigung, die von ierer deutschen Wirtschaft mitzuheisen?

Demiciand gesorbert wird, berrögt 45 Milliarden 350 Milliamen Dollars, Hiervon entfallen 15 Milliarden auf Franfreich, 7,5 Milliarden auf Belgien, 5 Milliarden auf England, 7 Milliarden auf Ruftland, 1% Milliarden auf Italien, je 1 Milliarde auf Serbien und Rumänien, 750 Milliarden auf die Bereinigten Staaten, 500 Millionen auf Eriecheniand, 250 Millionen auf Bortugal, 100 Millionen auf China und 250 Millionen auf verschiedene fleinere Länder zusammen. Da aber der Gesamtbetrag über die Zahlungsfraft Deutschlands hinausgeht, militie er auf etwa 20 die 30 Milliarben berubgefest werben.

Der handel zwischen England und dem beseigten Gebiet.

Am fe er dam, 31. Marz. Einer Reutermeldung aus Köln zusolge werden von englischer Seite Schritte getan, um wit dem beietzten deutschen Gebiet sowohl den Ausfuhr- als auch den Ein-fuhrhandel aufzunehmen. Englische Ware wird in kurzer Zeit in beträchtlichen Mengen eintreffen. Deutsche Kaufleute haben um die Erlaubnis nachgefucht, auf einige Tage nach England zu fahren, um bort Waren zu bestellen.

Die neue Rrifis im Rubrgebiet. Der Belagerungszuffand im Kohlengebiet.

Berlin, 31. März. Die Reichstegierung dat zusammen mit der preuhlichen Regierung beichlossen: lleber das Roblentervier wird der Besogerungszustand verdängt. Die Regierungstrunpen rücken in das Revoler ein, um die Arbeiter und die Betriebsanlogen vor dem Terror zu schülzen. Der Reichsernichrungsminister wird, entsprechend den Brüsteler Forderungen der Alliserten, in das Gireilgebiet tein Biund der eingesührten Bebensmittel abliefern lassen. Der Reichsarbeitswinister wird feinerlet Bezahlung für Streitschichten gewöhren. Dogegen sollen den Arbeitern dersenigen zechen, auf denen nach der 7%-Stundenschicht gearbeitet wird, des leindere Schwestfarbeiterzulagen, steigend mit dem Förderquantum. hendere Schwerstarbeilerzulagen, steigend mit dem forderquantum, bereitgestellt werben. Die Reichberglerung nuß unser Bolt am Jeben erhalten. Sie dorf die Republit nicht dem tödichen Terror und nicht einem Stand auskeiern. Alles für den, der arbeitett Richts für den, wer jeht streift! Sonst gibt es für Deutschland

Die Lage an der Wofferfante.

hopag zu Entlastungen genötigt.
5) am burg. Bei der Hamburg-Amerika Linie erfolgen zum
1. Dati Kündigungen im großen Umfunge. Entlassen werden zunöchst alle während des Krieges angestellten Versonen, serner alle Angestellten, die sich durch ihre disberige Tätigkeit als ungeeignet erwieben haben, dann alle, die am 1. Juli das 60. Lebenssahr überichritten baben werden. Ausgenommen von der Kündigung sind nur Angestellte in Bertrauensstellungen.

Die Durchführung des Waffenftillftandes. Unfere Jinanyabordnung.

Berlin, 1. April. Aus der deutschen Finanzabordnung, die am Freitog nach Spo abgereift war, hat der Berdand nunmehr sechs Herren zu den eigentlichen Berhandlungen aufgefordert. Sie werden nicht in Berfailtes, sondern auf dem Schlos des Counpiegne stattlinden. Es sind doraushin am Montag ademd solgende Herren aus Spa abgereist: Dr. Melchtar als Borsigender; die herren Wardung, Urbeck v. Strauft, Merten und Legationsera Frhr. v. Bersner. Die von anderer Seite und im Ausland oerbreitete Meldung, die Abordnung sei bereits am Sommiag in Paris eingetrossen, ist nach ber Deutschen Mosenneinen Zeitung untautreisend. ber "Deutschen Milgemeinen Zeitung" ungutreffenb.

Die finanglelle Regelung der Requisitionen im befetten Gebiel. Bertin. In der Bollstung vom 29. Marz überreichte General Ridant eine Rote, in der die Emispeidung der Delegierten
über die finanzielle Regelung der Requisitionen im befesten linfordenischen Gediet enthalten ist. Danach werden in der britischen
Jone Requisitionen direkt vom der beutschen Regierung bezählt. Die deutscherseits vorgestrecken Summen werden ber beutschen Regierung gutgeschrieben. In den anderen beseiten Zonen werden Requisitionen von den Besahungstruppen aus den Martbeständen bezahlt, die ihnen von der beutschen Regierung überwieden sind und werden auf die Schuld Deutschlands gegenüber den Milierten in Regentrechnung gestellt.

Militerten in Gegenrechnung gestellt. In allen Zonen werden die Preise der Requisitionen von tu-falen Schäpungskommissionen bestimmt. Solche Rommissionen merben in einer jehen ber beseiten Jonen eingesett und unterfreben je einem militarischen Bewollmächtigten ber alliterien

Rach ben Bedingungen bes Baffenfrillftanbes fteben bie Eifenbabn- und Schiffahrtswege ber bejegten Gebiete ebenfo wie Berional, Berkehremitiel und imaterial für Zwede der beseindem Heere uneingeschränft zur Bersügung des Oberstommundierendon der allierien Armeen. Es werden jedoch Rohmabinen getroffen, damit die Ausgaben, die durch die Besörderung der allierten Heere verursacht worden sind, gleichfalls in diese Rechnung einde-

Requifitionen von Pferben find bis auf meiteres nicht beab-

Die Landung in Danzig.

Eriberger auf der Reife ju Joch. Berlin, 1. April. Staateletreide Erzberger verließ beute Berlin. Er wied begleitet vom Pherburgermeifter und dem erften Beigeordneten der Stadt Dangig, fomie bom Stabachei den Grengdunes-Oft Major von Billiffen.

Gine nationalliberale Unjrage. Beimen, 28. Mars. Bon den Abag. Dr. v. Krause, Banger und Genoffen ift eine förmliche Anfrage der Deutschen Bolfsparrei an die preußi de Regierung gerichtet, die besagt: Die Preise für die meilten Lebenmittet saute für fast alle Gegenstände des taglichen industriellen und landwirtschaft gebe bedarfs und im Zusammenhang damit die Löhne haben eine saiche höhe erreicht, daß dammenbang damit die Louie Golfswirtichaft auf das ichwerste ge-die Aufrechterhaltung unierer Bolfswirtischaft auf das ichwerste ge-fährdet erscheint. Mas gedente die Argierung zu tun, um insbe-iondere auch als Beiter der Staatsbetriebe zu der Gesundung unDie Column der Grengfrage im Weften.

Der "Datin Mail" ferreibte Die größen Schmierigfeit bereiftet ban Rat ber Then bie Bilinn ber Grone ben Santbeitum. Wird es tu ffenterich binnmen ever nicht Seine Beuflberem in barbaus brutte, bies mit gugearten merem. Aber Brantvenb bur ein is beingenden Beberting umb dem Seblem biefer Ergerab.

* baß es des Senrheden nicht einneuten fann. Diele ichmierliga Brage finnte bedanch gefallt werben, Indent man den Greugen gestlichte.

1. eine politifde Grenze. Leine mittidalt. liche Grenze. Leine militärifche Grenze. Die politide Genze müste Cijan detbringen einfoliehen.

die wirthafilige ban Soarbeiten und bie militarijde murbe ben Mbein entlang laufen.

Bayern els ringiger Bundestjent gegen ble Relejerijenbabu.

Bauern ift jest in ber Bertebrefrage folbert. Ba Stuttgart tunden Beiprechungen von Regierungsverintern von Sachien, Baben, Minnemberg und Bineen zur Anderienbahnfrum from Babern vertrat der Berfehrsminister v. Frauerdorfer, der wit dem Eindruck Transport verließ, daß alle übrigen Burdenflowen der Usbernahme ibere Stonmbuduen burd bas Krich toftminen mer-ben, baft ingar in Williamberg und Iaden has beennende Bertringen befreht, bus enblich ihr Successabnteitig vom Roch über-nammen wird. Eine Sachien, Medfertring und Olberburg fint für bie Reichseisenbabn. Sonna, fiebi Bagern in biefer für die gwitunirge Birrichofelichfeit boch bebenfamen Ungelegenbeit flattert mit. Der boner iche Berkebrsminflier liebt noch wie vor in ber Meichseifenbalm bas Wiebererwachen einer Beginnenie Grofprenhens und ift eine nach nochmaliger reifficher Gründung zu der Un-inde gefommen, daß Bayern fich feln Gliesbahrung in Bermaltung und Bewirtichaftung erholten muß. Der haver iche Condesellen bedarrat fproch lich ebenfalls gegan eine Reichseisenbahn one.

Der Zusammenbrudy.

Uimer Johnert, bie die "Schleftiche Zeiftung" non geschützte Seite erhalten but, entnehmen wir dus folgende: Die hercenfeinbliche Proposanda ging von durch ruffifchen Geth besiedene Sauelbewotraten aus. Die Sogathemotraten hofften, auf beguende Weite aus Ruder ju fornnen, wenn die alle Regierung obgenfreichaftet batte. Da bleier Jall nicht einerat, mustre beit nachgeholden werden. Es wor für die "Genoffen" eine Machelrage, bie, bu fie bem angenbudlichen Angen ber Bolles bloweiral emgegenftund, untingtional war. Die leitenben Manner bet Bogiofdemofratie bebachten gewiß nicht, daß lich der Mouth Dan ju alleverft bie Delifteberger und Deberieure, von bemein es eine unpfaubliche Nichtligab, gur Bergigung fellen mürben. Bu-rfictueilen ober tannien fie bleie Bente nicht, benn fie brauchten Mele unfauteren Elemente, um the Jiel an erreichen. Der Unt-finnung mante fich jum erben Beite Blitte Juli beinetsbar bei dem großen Angriel, den die Francojen um Durg unternahmen. Da bampiten trich eingefeine Divisionen vicht wehr. Co mar thnen ju soule grant morden: "Rierft die Gemehre fort, dann fit der Rrieg ju Cobe." Danoch vertabren fie benn auch, Begelchwend bilr diele Unfitier ift eo, bab viete Derfiber ich guerft bei dem Truppen geigte, die ich aus ber Proping und dem Stänigreich Sachten ergängten, alle aus front feglodiftlichen Gegenden. Damit war eine nene Lage für die Oberfie Geeresteitung geschaften; ein Bafter trer in die Erifdelung, mit dem die nicht erignen in milden geginglich, ein bein die nicht bereiten in die rechnen in milden geginzte darie. Das irch diese Zeilliche die grunt die zum Bafterinsblignde miest demödernten merke, demitigt, mie gemendt die Herreitsblignde miest dem Beite demitigt dem Diollichen, welche die zufehe trei des Philds erfüllten, ein Jahren Zeugnis uns. Diese demoderen Diollichen baben naturgenniß febr unter dem Berkelmisten leben mitten; die died in den lagsen Romeier dem Berkelmisten leben mitten; die died in den lagsen Romeier dem Berkelmisten leben mitten; die died in den lagsen Romeier dem Berkelmisten leben mitten; die died in den lagsen Romeier dem Berkelmisten leben mitten; die died in den lagsen Romeier dem ben überhaupt nicht mehr aus bein Geoglauspi berausgefommen und haben eineme Berliufte gebabt. Us milre für die Holge beller gemelen, fie nedren mehr gebabte toorben, bann lätte min ledter nicht folge fint um erdentliche Truppen pehabt. Der Juli maren mehr gibt folge fint um erdentliche Truppen pehabt. Der Juli maren mehr julie immer noch vereinzelt, fie mineten fich aber februt. Edien im Engeh murbe bimpierprobten Digitation, die in ben Grohfampt eingelegt wurden, beim Borgeben bon gurudlichenben Truppen jugerufen: "Streitbenher!" ober "Reiegsverläugerer!" Wit ber Jeis muche die Bewegung, band ben eine ber seimat und nus ber Greppe einterffenden Urfat, genobrt, und batte gur Folge, bag die guten Diatfinnen - meift neben ungenerfolifigen eingefest - neit mehr linen. Rem ein Angriff, fo riffen ble Rochbarn mes ober gaben fich gefengen; bie guten Dieffemen ftenben allein bet, S'e murben umgangen und fumen bome natürtlich erhöhte Bertufte. Un biteb ihnen nichts übrig, ale eurudgemeben; fa, oft griff ber Beind biefe Diolitenen überhaupt nicht an, fonbeen broch

Im Unichtufe en bie Enthillungen bes Abg, hergt über bie legten Ereignisse vor Ausbruch ber Revolution ichreibt bas Bert.

neben ihnen ein und rullte fie bann von himen und ven ber flopfe

Sentrumebinit, die "Germanie": Wenn burch ben beutlichen Stadingerichtshot seitgestellt werden foll, wa die Schuld nur jedigen Unglauf des beutlichen Unites tied, barm bur ber Kreis jene, die por fam fic berantworten follen, nicht auf bie Menner beichrunft merben, die immer bem fogenannum alten Regime für bie Geldiefe bes bentimen Bolles Die Ber-enrnoorning frugen, basin millen aum jese Rebe und Aminori tteben, bie une ben 9. Rovember herunibefdmoren baben tiver her Renounting perce gelcholben merben foll, bagn muß fie reillen gelchalten merben, bomm burfen midst und jene gur Arrantmortung befangegogen merben, die von der Einfen ber Schuld am Unglifd unferer Cotten po-gleben werben, fonbern alle foffen beim Nemenichaft abiegen, bie in bas Schaffal bes bentichen Bolles eingegriffen baben."

Fahrzeugbeichaifung 1919.

In den Gijenbahnbausheit für 1919 find ole Mungabe für Um-terhaltung. Erneuerung und Ergüngung der Gröherunge und der multfindlen Unlogen eingestellt 1181 Men. Wart, b. i. 1997 Mill. mehr als für 1918. Die Gefumtloften für die Beichaffung ganger Anbrieuge im Berrage von 257 Beill, überheitem bie im Sonsbolt für ihre vorgefebrarte Mittel im 117 Will. Must. Die Mairway gabe ist in ber hamptliche burth belbere Beibnifungspreife wentejacht. Man ben Mittein bes nebeunichen foursbeite jellen beichafte merben 565 Stur Kotennstven (die 146% Still, Mart (hegen 550 Ledemastren für 70,8 ubill, Mart i. C. 1940, 780 Mertonenmopen tur Solf Bill. Blert sours The Pertenangen für 22,6 Sein Ser t. D. 1918, 6565 Gepöck son Gimermagen für 81 2010. ERdet for gen 6000 Gephel- mit Guterwogen für 46,6 Weil. Mart i D. 19180. Die Bereicheltung von Mitteln für der aufgegendenelige Beichob. freig von Sahrgrugen, die zu belrächtischen Umbenge zu Wessint genommen ift, mirb im Erjenbabmanterbottelet; erfolgen, a fotbeit nicht one ben Gefleitungen für bie non beu preugifden Eineisbahnels on die Gntente abgelieferten Malchmen und Magen Gelbmilitel perfugbor werben. Rene Betruge für Birmen Gab im diesführigen Eigenbahmanleihegelen micht vorgefohen.

Afeine Miticilungen.

Lebensmittel aus Beitanben ben belifichen fherren. Die britifche Weitlinebehorde bat beidiofen alsband wir Lieberungen von Ar-bermitteln aus verfladeren Ausresbellunden an die Bewörterung des bemidseligien bewirtes vorrausben. Die Beriefung foll noch in die er Eigene beginnen. Die Meterung mirk aus Bindleufeld. Gleifen mir Gemilje. Behoren inte Edgreinebert fonde aus Jades barf belieben. Die britilige Willbefreibeher bofft, kann is Roof und Bodje bis ju gibel Blund settetten ju fonnen. Mufferbem III, eine große Rieferung von Sorfelieln umerwege, deren Berteilung bie genonnte Behörde in ründler Boode begannen zu können böldt. Die Berteilung der allererung erfordt burch den Regierungspieligens wie in Röfe wir die gefammen benannunglosesslode des von den Unter Rinbaya heighten Challicty.

Beefin. Bile mitgerrit mub, benblitzigt ber Profibent ber Rothenalperimeminne, Reberebodt, teilbreich ber Diferferien ist ielner geminden Digengebie einen Britan in Wien zu nichten Bereicht, um berr mit mabgesersten gemilden Kreien in wedenliche Hillang gir erten. Dans der Stellen unter der Stellen der Bernengtuppen und den Greunmerbauben Besiebungen aufzu

Bereinigung von Burtlemberg und Boben? Dem "Beimuer Befal-Angeiger" gufolge find Beltrebingen im Gunge. "Burtlemberg und Baben zu veremigen. Ge follen bereits in Bieb nar Beipredungen gwischen ben Bariamentagiern aller Richtunven flatigefunden haben. Die Bereitungen follen einen burmam Unfingen Berieut nebuten.

Tepth. Der innhere Stanteletrenär des Reidemarinaumus iht eit Etware varigen Ischres auschließisch mit der Riederickelle kierer Leiberrangen de anfliket und leiber jede vorzehliche Merofentl ebeng ib. Die zum Spielbig der Mederlagtli beadlichtigt von Irphy und dem Lande zu beiden. Unlang Mai wird er in Berneten Berketer. on er fich nich Berutung mit leinen Freumben und leinem Berlieger iber den Zeitpurft ber Hernungube feiner Dentmiltbigteiten ent-cheiden wird.

Attilitien der Schilerrite in der Diety. Die pfätzliche Areis-volletung der Werenlahung der französischen Lebenmadungs-eherben jamiliche Schilerröte aber Schilerrausichille in der Bioty imgeloft. Die Bererbitung berieber ift ben Schulbehorben bereits

Benerifenliche flohten tilliger als beurichet. Uns Duieburg nieb gemelbet, bag Rabre mit amerifanischer Rabie ben Abein inner nach ber Gebretz interen, weit bie amerifanischen Koblen fest fet billiger ple bie beutiden Roblen felen.

Beriet. 2000 Beutige ichniervermunbeie und frunte Reiegegeangene, welche fich is anortifanlichen Soluben befinden, werden tott einer Mittettang ber ameritani, den Remanifican berandigh reigegeben weredt. Der Abteutsport foll über Samburg er

Beelin. Stantumin for Bull, ber vom Poften als preufticher Silenbahrunimiter gerächgetreben ist biebe Chei ber Bermaliung der Religseisenlichnen und ihrt als jedicher die Berbandlungen ind Morurbeiten für bie Urbergabme ber benifcen Stinnisbabien

Die Schilben ber Repolution. Das Zentrum bat in ber Kationalveriammting eine Imerpellation eingebracht, die auf die chereren Schliegungen von Berjonen und Sachen barth die revo-letionaren Ereignnie Wegig nimmer und ein Reichegelen forbert. nas eine Teilung ber haftung polichen Reich, Sinne min Gemein en serileht.

Bedernehme ber Schrichetsengestellten in den Elfenbabnbienst. Joliden der Meistungsjerung muß den faufmätunisten Angelteilten gerbanden icharben gerzeit Merhandlungen mit dem Ilen, dah ein Teil der minige der Ablieferung der deut den Jindie in nächter en Pellongeins werdenden brutisten sondfungsgehilten in den jendanbeldienig abernammen werden fall

Genütse Unstein and der der Manmandant von Berlin, Gammanda, ist wegen "gester Berfehingen" vom Reichswehr-minister Boere die auf meteres feines Dienftes exikation worden. Die Berfehlungen, über die wehrt die Unterhahung Genaueres ergeben mirb, werden aus gewißen Unfilmminfteden in den Abrech-

fin ffeiresgericht für Clemn von Snubers. In einer Sigung ber ibelfenftifffinebefammiffin in Spa beitte ber Borfthenbe ber erleichen Manne beir mit, bat bie Angelegenheit bes Rarichalls uman um Aunbreg ber Griedenebenfereng unwebteitet fei und bie in ihrer Cprimeibung teine meiteren Anordnungen getraffen wer-ten fonnen. Ein Striegswericht gevon ben Merichell fei nicht ein-gerichtet morben. Er britisbe lich in Mulin, wo er goot Jimmer

m Fort beinehrte talt gut behandelt werde.
Die Revolutionslederinge in Sochen. In ber fachtigen Linksfammer wurde ber josialdemorninge Butrag, ben 1. Mit urd ben Robember ju gefentlichen Geleringen zu bestimmen, wegen bie einunen aller burgertichen Burreten argenommen. Ebenfo ging Infarantrug burch, bie fechfliche Stegterung mochte bet ber

Anderegierung bab'n verftellig merben, bleie beiben Toge auch ur pann Denfetjand als aefeiliche Weieringe ju getiuten. Stutigaet, Durch effentliche Anichlage und Trammeimerbei unde m Entigent bie Berhängung bes Belingerungsgutunden bekanntgegeben. Die Restaurants, Theorer usm. musten um 8 Uhr berbs gelchioffen werben. Much ber Stragemoerfebe mach bin the abests eingestellt fein-

Aus Stadt, Areis und Amgebung.

Bierrer Stuhl in Biebrick murbe und leinen Antran den Reeleichulrichertionsgeschaften entbighen und en feiner Stelle Marrer und Defan Salaer in Doppelm zum Kreisschullinspelier des Muslichenbegleis Bebrich erwannt.

* Bom Clienbahrertebr. Som 1. April ab wird enbith dem allgemeinen Manish einer Schwilzuggerrömdung Frank-luri. Serija dischweng getragen und ein Richen Dam nach fesque-dem Plan eingeligt: Frankfurt-Kaupto, ab 7.49 berm. Allenach an 1200, Breiln an 7.06 coends. Berlin ab 7.15 vorm., Allenach ab 18. Frantfart Baupth, au 0.37.

Reue Schlafmngenpreife. Die Breife für Benfarien n ben Schlasmagen werben um 1. April mit dem neuen Zarif ner eregeit. Die Ureile werben von Hall zu Fatt festgerigt. Die Karnerinebillie bleibt unwerandert.

" Beim Bustaben von Lebensmitteln auf bem Sahnhole Dogheim wurde ein größeren Onantum Meht gefenden. Ein Fabrunternehmer in Dogheim follte mehtere Soft Mehl bierber bringen und an eine biebge friema obliefern. In einer bein gubimertobefiger gehörigen, m ber Biebricher Gemarfting gelegeren Sepenne ift ein Gaer Mitchl obgelaben und unbergefield mar ben. Die hiefige Paliger erbieft rechtbeitig Reinitnis bavon, fant ben pritebtenen begun, unterfibbugenen Gue Webt vor und beitbagnahmte ihn. Der Fuhruntenehmer bat fich bieferbald zu verani-mahmte ihn. Der Fuhruntenehmer bat fich bieferbald zu verani-worten und zwar wohl vor beim Minkryellbeigericht, weil bie Lebensmittel vererk noch Eigentum ber franzöhlichen Behörbe find.

3 u.d.er bied ftabl. Wie bereits berichtet, murben in einer ber leigten Röchte in einer bleffgen Honigfabrit eines 4 Jeniner Buder und Anniebonig gefiebten. Die Taler, a bier mobnhafte Lagfohner, wurden best ermitzit, in haft geneinnten und geben nach antanglichem Leugnen auch die Tat zu. Der Juder wurde burch die Frauen der in Frage farumenden Leter teilweile an einen Kandider im Mieruschen zum Breis von 4.50 kant bas Pio. abgefest. Bei einem ber Toter wurden beim Durnduchen ber Wohning 130 Plumb Beder vorgefunden und erinfogenhemt thenfo muche ber in interhaben birch ben Berlind ergielte Gelbbeling eine Reichtag belent. Civer ber Titter win feiner Untell Juder in legter Minnte, als je horte, bis bie Sadie ermittelt war, in bin bibein gemorfen beben. Bei bem Diebfindt felbit find bie Diebe in der ruffbierreiten Urt und Beije vorgegingen; das Sching ber Titre zu dem Fabrikgembient wurde aufgesprengt; die Cranteinfriedinting eines gettiegenben Geunditude murbe mit einer mitgeführten Brabischere gerichnitten. Die Later find burch ein ingeblich offenftebenbes Beitrer in ben Gabr traum eingeftiegen Do der geftablene Zuder zum großen Teil zu ichwer mar, haben jie ihre fiche Laft baburch einen erleichtert, bah fie einen Leit on Det und Stelle unt bie Erbe ichnitteten. Einer ber beieiligten Diebe ift bereits megen Zuderbiebfrable vorbestroft. Die Fronen, bie ben beiter in ihrer thichnung verbeimlichten und ibn auch teilmeije in Wierboden ableiten, werben fich wegen heigerei gu verantmorten

ifus bem Bericht imferer tabtifden Spartaife fur ngs (Defchittsische 1918 entmehmen wir folgendes; Die Rienbergabl vetrug am Schulfe des Berisbisischres vond 11 300 gegen 5000 Arbei port? Der Befinph en Sparistepantes into it 200 gegen soden 1917. Der Befinph en Sparrentagen betragt eine i 1600 000 Mart gegen 8 doc 000 Mart Einde 1917. Der Ursigh im Spargelchnit betring vind 20 000 000 Mart. Gettprederb dem Spargelchnit betring vind 20 000 000 Mart. Gettprederb dem Spargelchnit betring vind 20 000 000 Mart. Gettprederb dem Spargelchnit betring vind 20 000 100 Mart. Gettprederen Bermittung sen Stabiografischern, Universitätig in Marting Antologiertenborriebe unter Bernigung von Sched und Stro Mehripetiung weiter gus entraldelt. Der geleinte Gelbumfan bestlierte
lich nach ber fametalleitigen Bustlützung im Bertigistatz aus such 70 (2000) 10 fart. In engelegten Rapsiation werden in der Stant, ausgewieben, Spinerheien 4030,730 (Kart. Inhaberponleys (Ellengung) 3 bio 201 Ebert, Derbert un Gemeinden 8 031 124 1. Part, Zarieben eigen Berpiänbung von Wertpupleren Brigaria Kart, Schulbige indacleben mit Inpotatrepersindenn kieren Rart und kanfauchnben mit Halbenbeitand 792 180.97 Mart. Der Keingemann von deutsche und 90 000 Skact, woson 45 000 Mart en einem Ausgerichtefende belegt und ber Reft mit 45 000 Mart als

lieberfchaft aungemieben murbe. Die gute Entmidlung ber Gold alle hat also and im Johre 1918 ungehalten. Notice our bie such für die Jufunif und zwar nicht bind im Intereste der Merui-ung, fondern auch im Intereste aller Sotuerzahler, da ja bei leberidun ber Sportage ber Bondt jugute fremnt, Die Meiffirbetfeibungefoblie but ben Umrag ber Lexillus

dinbe auf bollige Mutheburg ber Begugelichungilicht abgrieb Die Ide Enier. ber neuen Grenergufdige fin der bei Gefelleneren bei bei frifichen Perforen 304 Mill. bei ben Gefelleneren nim ist beit, gegen bisher 253 Mill. Mus ben in angungefeinergulchiegen merben erweitet 138 Bill. gegen 8688 19 Mr II. Das Mebrauffommen eus den neuen Greuerzulchiese Bereicht broad son will, Mort. Ueber die Beleifung der Stauff effichtigen burdt bie wegen, für bie Daver eines Jahres ju diebenban Grenerusjehlüge unterrichtet eine bem Stantsbentbeilt tan beigefügte Anloge, in der ben an ben Sinat zu entrabteid beuerbetedgen, die Einfommensteuerzuschlige an die Gemeinde irthe ufer - in Sube con Sto Pregent bes Claanifeverlages injugetest fieb. Ge ergibt fich bonn als Gefammbelgitung (obergangungeftener. Befilde und firlegesteuer ubm.) in ber Cinf 10 10 500 28, 13,50 ML, bei 48 000 55 000 ML 18,17 ML 10 000 ML 18,17 ML 10 000 ML 10 000 ML 18,17 ML 10 000 ML 10 000 ML 10 000 ML 10 10 ML 10 Rorf Wichmingen. Der Ergängungelbeutrich berrögt in ber End-000-3000 M. 6.40 M. gegen bisher 4.80 M. in ber End-00 000-110 000 M. 157.80 M. gegen bisher 78.80 M. in ber streft 1 Minister bis 1 020 000 Mt. 1567 M. gegen bisher 789 M. et einem Bermägen ben 2 Millionen Mart 1200 M. gegen bisher 878, 89

* Dieform im gernipremmeien. Im Maldagallan nben, mie eine Momeintenfielle gu berichen welh, pryeindelig berechtigen liber ent meidenbe Derinberungen im geenfprechtetet ms. Tote as boild, led now born Telephanebonvernent Abilian enommes merben, mir butge ben 3.Birnnig Tarif für jebes Grang einzu erra. Im golidnbiger Stelle ift man ber Unficht, icht nur in Beriln, leinbern auch im Reim pint gu wiel fit pro den und bes Telephon met fiber Gebilbe in Unipradi dungen weich. That bleisen Werse hofft mun ben Jarningenbertief

fe Frangefrichen Militär Boffgegertell Biebbaben. Bond In dem Schreiber beim Mogilern is Mebrich, W., tom eines Toges die Fran 3), von da und bat nter Tranen, er michte unt ihren nach stoffel lautenben Auend an Granffurt a. M. letten W. fatteb mis Gefaufgent Brane urt auf ben Ammein, bo bas Sinen und Meinen ber Freu übrte. Die Frau murbe mit biefem gefällichten Ansmeie furt be und abgefongen. Das Gericht perurfeilte Be. gu. 14. Lagen Ge dananis und 500 Mari Gelbiterfe; der Freu G. ft. murden misstenanis und 500 Mari Gelbiterfe; der Freu G. ft. murden misstenanisch des gefüllichten Verlepolles 2000 Mari beim. litzt freu die Gerichten aucht eine Greichten der eine Greichten und bedrehre inschriebt ines Erreices leine Freu mit Tottdieben. Der Schwiedersche eines Erreices leine Freu mit Tottdieben. Der Schwiedersche eine figure den Behörbe im Urset: 14 Jap. sejängnis und 100 Ekirt dielbirrele. — J. B. in Siebrich mehr vegen Undelt übert gegen einen franzölichen Officier in ein Strafe von vier Togen Gefangnis und 20 Mart genommen. Sier jugendiche Gerienen, fomnich aus Meinzellnehmensten unren in der Raferne an der Knierbinde des Biebrich eingebeit von und die Raferne an der Knierbinde des Biebrich eingebeit den und die Raferne an der Knierbinde des Biebrich eingebeit den. Betm Berieffen des Anferwerents nehm der Leften be-Die Börer der jungen Beiste murden zu 160 begm. 50 begm. Mart Gelditrafe verurtellt, Die Streje des S. fiel is doch iven dei ihm in Sande nicht ein Jelditecher oberreichiger krieft bergefinden wurde. Bei die wurde dei Musmerbung Strefe Angeland und eine nachte finmille genommen. — G. ims Welterin dette einen Musmele, der gollig in höcht war. Dochft verfeichte er bierch bie frangoffiche Polienteite burchpulet, wen, um noch frankliur zu gelangen. Der Polien fohie im ale then, um noch Franklust zu gelangen. Der Posten schie isn aber noch rechtigistig ab und schiebte ihn gurud. Er verluchte aber auf meis durchtutemmen. Auch ber greite Beriuch misigfünde, Beieft 50 Mart Gelbftrafe evenil. 14 Logs Gefängeis. Hunf die vonhier von Bisbeich wurden burch bie franzöllichen Darroulle in den Stroken Wiesbadene nach der Polariftunde obne Answer ungehalten. Sie erhickten is zehn Mort Geldstrafe began. Der Lage Gröngnis. — Der fl. A. and Schieftein, der auch obne be ten durche, aber devonlief, abne feinen Numen zu nennen, beide ten wurde, aber devonlief, abne feinen Numen zu nennen, beide

10 Mart begin, gebn Toge Gefüngnis publiffert. Bleebaden, Das Jest ber golbenen Sochhett beging um Diens

Berderer Emil Sees und Gattin.

Tilesbaden, Das irangbij die William Hollzeigericht Wiesbaden.
Sesder verwereite den Gemoljehöndter Sch. in der Röderfrenge, die von einem franglijfden Unterreffigler der Auftrag gemochen wieden an istnere Genfoce beranturgefollenen Duartiergenei mieder ab den an istnere Genfoce beranturgefollenen Duartiergenei mieder all uffeben und ber bei biefer Gelegenheit ben Unieroftigter burch Berte ,Gie find ein Galterin" beleibigt batte, in eine Gefangni finge von vier Tagen and in eine Geichtele von 400 Franten. Der Hachtungsgehilbe 3. D. bane auf der Tiebricher Elles eine trangolischen unibaren, der Mad bebr, engebelten, weil er auf der Bürgerfiefg debinfonfte, und malite ihn belehern, daß bies nach be-Stelligen Entre betreebnangen vortopen bei. Der Rabbapret einen Repoliter und mollte D. über ben honden infelhen, meur ihm noch meiler den Weg prisperren mirbe. D. gan nach Verlatt entfelied, dom D. beier Berrichtigung zu dem Rargapret habt ber Sohat degegen im Rocht wan. D. erhielt eine Gefenge Per Bastabret by fraje von einem Tag und 80 Frangen Gelbiltnie.

- Der Spreegverlebe gwijden Biechaben Stabt, und Und-trein einerfeits und Malun anbererjeits ift mebber gugeleffen. Tem Ahrlugsbiet. 30 den verbreitenen Lieberantein nebort zur Zeil die Dierberlube. Trog, aller Berfichismachten greift die Arrantein under dem Dierbebeltend immer neiter nat. Sie merde in der Leiten Woche ernem in wieden rheindest. Gemeinden felegeftellt. Diut im rechterbeinichen Bebiet B. leinen ege pon churm Minipung ber Strantgeit bie Rebe. beiter ficht en gluddiese Weite mit dem Gefonderiegustand beiter ficht eine Gefonderiegustand beiter beit Miener is weiterstend Bente ind Mouretenne ist übersit fehr gienligegegangen.

Dom Abrin- und Aleingebiet. Mit ernfter Corge mith Stadter mamentlich bie flegig tile gu ienerhörtes bilbe fleigen. Bebenpre is verfofgen, die ber Beit für Meder und Meinberge int. in, befonders in dem binde bie guten Meininde gu bobom big. tund gelangten Abrindellen und Abeinaan gezahlt werden. Eine beben verminftig bestenden Wenkten flar, beit beit felinen A. ja bah ber mille Premjaumi and immer weiter august iber. Die Weinbergreville lieben nach wellt bober.

Gheille. In Gathen der Abelinganbahe Werspaden 4010 muer ber Magibrat ber Greit Girottle bie "Ift, Beilistig." eadener Saabtweesebrutenberjammlung own 28, do. 1971s, hat V Oberhürgermeifter Glaffing bei Annahmung bes Behinpres D'esbabte - Effeile erftert, bie Brobt Effeile verfume, ball. Babn burch ihre engen Stroben geführt werbe. Dieje Erfangen ungatretjend. Wie beiten allerdings, die Abeimsferlinis für 188. ignet; eiensel, well fie des Bendlichansbild und unfere ichte Meinpremeurbe periori, weil lie gueldens die alle Whein ilogend inchwertigen Laubfine ertwertet und weil fie ichenfoch für und benfhar ichiechteise Linie durftellt; nämlich den nicherften jahle Rand ber Candt, alfo junt Cinfreigen und feuft für Berfebregen den endernieften Panit tile uns. Bicht ober verfungen wir Currbfilbrung burd unfere Strafen, im Gegentell haben mit ! jeber auf eine andere gerignete Uine bingemiefen, die teine Gien berüher. Ge ift bar bie Strafe unmittelbar narbied Stoutebahn, bie von Schierfein bis Utimile berchaus geeignet icheim. Wenn Wiesbaben eine Bahn in eine enbere Gemen febren will, is mich es fich naturgenaft mit dieler in Berbind feben. Uiterbeben bei über abne irgend eine Berbarbigung und das Projeti einpereich und fager und eine Ubichrift ihres uroge und Ronnelifenterung aus eichergen für and beitreit ferst Sichwierinfeinen einklichen follten, is lagt bie Schullt an beit undnermaben Sorgeben ber Stadt Miesbaben.
Schulfte Ab I. April frin bei der Lienkabn Girolbe.

nnch seber Richtung 4.25, S. 4.60, 6.40;

Citalin ant 8.16, 13 Bedit Drung murben mit einer O get son tothersmitt Die er Lebengminger weels befrimmt jo Die beidlognabmter bande in Berifft abg gu IDDO Fre. Jeib con Beltpetrien no Cercifina una Socie Editingget uan iber bereit Berfam gelieb 1000 fire, megen be blei burchaddemund podet. Tie m on ben Grenslperry Uine bole Chibe

perleben merben fo broden und nöllig Oberlehnsichn. troffen, ich muß fo Safenarbettens 900 Commber am Tife batte am fragilden delbe gefallenen 28 feine Frau bas 3ie weiter fich mit ber toffelia unbemerft B Magenblid entlich fo ungthidlich in die P luhrfälliger Zötung Decumberten, Di-

Roife nach Banern.

Grantfurt brachten.

notime ergan, boh Frankfurt Eine beschäftigte Beute & megen ber ungenäg gulage ju furbern. ben Lebensmittelan Gebaube und funmi surfidgemiefen mer Berforien, sog gin bi Bachann bes Stab einem Krafmogen. Brouffuet, 1. P

Beilingenge. Die seinlien und verbre stille eitter, wurde ber erft Corntog er Franchiset, 1. II Rundgebungen stein und Aberd errifte L fotten muche Me Sin werben erfillent. brannt und geplient lieg bie Gefangene pelegt, hos in ben e cerichiolien, biere m und Bermunderen D Brantfurt

title om Montag le crimgen fieben in riner polititation the leien und der Kome und Jureden die T permechten jebuch gebleten. Die auf preen Gintelpicieri replace our Discounter plus empriomatoria. modete einen Mnur! Mitten. Die fofort e net und mis bambett von ber Bereulchet es an Three Berneibl bur gemeine. Im be Plus legisrem warr Crupgen begannen Renewittels unb 200 Acing Diritalmahnus retriducia getretene merethalle sperge 200 Planberer in marrin an blefen T and plate Deute au Botreuillen burchte bis genen Weiteren Granffuri

heute radmittag e Reime erfeidt. Die soldien, bet ben S mehren Grenhen a Den Grenhen a 2000 Mart person be un auf ber brimb gult bens Re nier Beller wurder Antwein und frang merchan, ble int St. muchen Similide 2 due 3000000 His 200

Bei Gmbrin Busingen in ben At he bon Stonder befonden. Der Sch Birma Büldel teten bie Monderer 150 bis 170 Benti Beriebung befeinen befindlichen Referne Butt, bon ber Bem tifche Gier, Der Se gang umgerftumt r Robinsorti. Die R Dur Ginapitgeligigt . garegruamate gapid and Schrabmalchi bere Coben ift er berer m bas Kreibe Babrauffe ein; fie ! madite gegen S Ulir tichtegeifingets eine

Das eine Chuft ungemehrten finner imb Effchaine, Gi Trammerbnufen, oberen Staffmerfer furdsterfich gefangt ben Abumen ber ? urb bemelleri. Gr Leu peridenumben. genorien und bem purze ein Tail der midling der Span Hoffen mir bie nierelfe der Bermil obier, ba ja

ntug ber Terribet officht obgelehnt. tenerau minge 19 ermarter bet bet Ulchaften uim. Mill. Mus ben in Will. gegen biebe un Steuerguichlages eloftung ber Steutt nes Jahres ju G em Staatshaushalle nn ble Gemeinben. Etaareftenerlages im.) in der Cinfori 100 M., bei 150 M: 18,17 M. be 27,93 M. für je 100 beträgt in ber Stole 78,80 MR., in

egen bisher 780 98. 200 M. gegen bishe Im Reimspallane am Neudschaften eil, ergrindelig eil, ergrindelig eil ein Fochforedinen abornement Abstan Tarif für jodes ihr und der Anstall, de viel zu viel abstan in Antprod Den Fernfpredinerter

Boligefaeridi beim Magifirat pon he unb bat. B Geinen ber Frau ten Answeis furz de zu 14 Tagen Ge E. 5), murben meg. Rart beam, fünf De Schierftein batte fen Der Schmiegerrafe on Urteil: 14 Lep B. in Biebrich much en Offisier in en Prart genammen.

Waing Elminelning er Felbfrecher gefte m ber Polten fie fet bezw. 50 bezw. 20 fiel to body sun Ofterreidnifcher Der bei Mosmelung g bie Höchft war. Boiten fagie ibn abe e verluchte aber nad rium minglidie. dagnie. - Ganf C maoffenen Batrouffet elditenie beam, ein, ber auch obnt Polizeifrunde angehi nen ju riennen, befan tiert. gelt beging am Diens

Meigericht Wieshall ber Roberftrage, bei uftrag geworden meinribergeriet wieher mit Unterplitzier burch tie, in eine Gefängelie von 400 Frenten. Biebricher Miles eine niten, weil er auf bei e. D. gob bach. Den gu bem Borgeben erhielt eine Gefängub trafe. ben Stadt, und Dans einder gugelaffen, teelten Gebtrantbellt

Der Berlichermaßtrat and immer weiter in vielen rheinheill & nichen Gebter ift beeitheil ble Nebe. Sie Gefundheitszuftend bi-inter ju weitberbreitell undsgegangen.

höher. alm Wieshaden-Ulle

Sen Bollagip epie 25, hs. Wire, bal ca bes Bahnpred bille verlange, bah ebe. Dieje urfärund kheinufertinte für um und undere jabb die am ötheln itagen ben naharten bille ben äußerften fühlle mit für Berlehespie er verlangen wir egeniell haben wir se ewiesen, die feine st nittelbar nördlich e burmaus geeignet eine Berftärblaung eine Abidrift ibres

Liebaha Ginile t. Co fahren banes nich leber Richtung führ Jüge. Ab Cirolle: 7,05, 9,37, 1,52, 26, 4,25, S. 4,60, 6,40; ab Schlangenbed: 7,45, 10,40, 2,34, 5,30, 7,22; Ginelle an: 8,18, 11,40, 3,05, 6,02, 7,54

Sodelt. Grangofices Militorgericht. Die Sudster Gurbmerte murben mit einer Welbitrafe von DOO Gra. beiegt wogen Schmuggel von Lebensmitteln nach bem unbelegten Mediet. Berichtebene bie er bebeitemittet maren nicht für Beamte und Arbeiter ber ffurbe merte befilmmt, fonbern für ben Forbmerten frembe Berionen. Die beichlagnahmin Gebensenliet murden bem fichtischen Kranten-baufe in Hochft abgegeben. Die Höchfter Farbuverte wurden weiter zu 1000 fra. Gelbstrafe verureilt megen unerlaubten Transport von Zelbstrafe verureilt megen unerlaubten Transport von Zelbstrafe verureilt megen unterlaubten Transport Corelline que bodit erhielt eine Gelbitrafe von 1000 fire wegen Schnungel von chemiichen Brobutten nach bem unbeleiten Geblet; ferner wine totte bon 100 Ges, meil er feinen Musmes einer anberem Beriam gelichen bat, und beimenn eine meinere Geibftrafe non 1000 Free megen bes Bertume, Sauerftoff nach bem unbefeiten Gedisplanting in the

höchn. Die militärische Rontrolle wird jest im Bahnhof wie an den Grenzsperren der Landstraßen besonders scharf ausgesübt.

— Eine böse Entdedung machten zwei Höchsterinnen, die von einer Reise nach Bapern zwei Kosser mit fösstischem Indate glücklich die Frankfurt brachten. Doch, als das Gepäck in den Zug nach Höchst verladen werden sollte, stellte sich beraus, daß beide Kosser aufgebrochen und pöllig ausgerraubt maren.

verladen werden sollie, itellie sich beraus, dah beide Rosser ausgebrochen und völlig ausgeraubt waren.

Obersamstein. "Komm, trog mich wie Bett, du haft mich gestroften, ich muß sterben". Mit diesen Worten brach die Frau des Hallemarbeiters Wishelm Jimmerschied in Obersahnstein am 4. Navendber am Tisch ihrer Wohnung jusammen. Jimmerschied batte am fraglichen übend an einem Revolder, der seinem im Telde gefüllenen Bruder gehört hatte, berumbantiert, möbrend seine Frau das Jimmer verlassen dette, der michter lich mit der Wasse verlassen dasse in Frau in Filippantosserie sich mit der Wasse beschäftigte, tam der Frau in Filippantosseris der intil bied die Volle und das Greichaft trat die Frau so ungenöhlich in die Benit, daß sie turg darval verschied. Wegen unglicellich in die Benit, daß sie turg darauf verschied. Wegen sahrlasiger Törung hatte lich der Mann vor der Stroffammer zu verantworten. Diese sprach Jimmerschied frei, ha die Bemeisaufendung eroeb daß und Robertschied frei, ha die Bemeisaufendung eroeb daß und Robertschieden gestellt der Robertschieden gestellt gestellt der Robertschieden gestellt gest

nabine ergab, daß eine Fabridisgten wicht vertient. Tranffurt. Eine Taufend im Olibajen mit Notitandsarbeiten beschäftigte Leute gogen am Maniog zum Lebensmittelamt, wir bestadtigte Gente goget am Mening jum Lebensmittelamt, um wegen ber ungenigenden Ernährung zu bemonitrieren und Brotzellage zu latdern. Während eine Kommission mit dem Direktor den Lebensmittelamtes verhandelte, frürmten die Arbeiter in das Gebände und tonnten nur mit Mübe von Direktor Schmude wieder aurochgewiefen werden. Ein Teil der Demonitranten, etwa 500 der burch eine Abordung nach Gebensmitteln luchen. Die in der bort burch eine Aberdnung nach Sebensmitteln suchen. Die in der Bedinung des Stadinderhauptes vorgefundenen Lebensmittel wur-den in Körben hermisgetregen und lehliehlich durch Matrolen in einem Kraitwogen zum Polizetpräsidium gebracht.

Frontfurt, 1. April. Bei ber Berhaftung einer Frun fum es gestest mistag zu Zusammenstößen zwischen der Polizei und einer Bottenbenge. Die Merner Niemte das in der Rübe gelegene Polizeiten und verdrannte auf der Stroße Afren. Bis Motrosen zu der eine Ganntag gedertreitet dasse, muche illeben, wurde aber eingebois und in den Phain gemorken und er getront. gebois und in ben Mein geworfen, wo er ertrant.

Jenalburt, 1. April. Rachbem bereits gestern verminig sielnere Rundgebungen statigesunden daten, ereigneten fich am Rachmittag und Abend urnste Univers. Nach einem Umigig von einen 700 Personen murde die Sicherheitsmehr angegrissen umb zwei Polizeirendere wurden erstürmt. Die Wohnung eines Rommissars wurde verdramt und geplandert. Dann zog die Renge zum Gesängnis und gelegt, das in den ersten Rachtstunden noch nicht gesöscht wurde Keiner Alten sind verbrammt. Bet den Rampfen, die sich an diese Vorgünge und Vertrame. Bei den Rampfen, die sich an diese Vorgünge und Vertrame. Bet den Rampfen, die sich an diese Vorgünge und Verwunderen ließ sich noch nicht seisstellen. Bruntfurt, 1. Upril. Rachbem bereits geftern porminiag ffeinere

Brentfurt. Das Bollgeiprafibium gibt über bie Borfomm-niffe am Montag loigende Darftellung: Die Unruhen und Blundeerungen fteben in teinerfel Zafummenbang mit ben Beftrebungen einer politischen Barret. Die Filhrer der lozioldemotratischen Barretan bei der Kommunistischen Barreten nach der Kommunistischen Barreten weren dembit, durch Einnachten jedoch dem Treiben der Blünderer nicht Eindagiten, gebieten. Die nichere Urfache war das polizelliche Einschen Sie nichere Urfache war das polizelliche Einscheiten Gesen Glündelnieser mich der Blündereiten Gesen Glündelnieserungen auf dem Gegen gegen bas 1. Polizeiten gegen Gläftespielerinnen auf bem Burnepich, die in das 1. Beligeireuler gur Bernehmung gebracht werden sollten. Die am Borneplag angesammens Menne ergrist die Bortei ber Silierren und
machte einen Angriff aufe Revier und demolierre alle Gerder und Wilten. Die folore clarmierie Bereitidalt murbe vom Bott entmotinet umb mibbanbelt. Stalbmuchlige Burichen bemachtigten fich ber von ber Bereitschaft mitgebrachten 3Ro deinengewehrs und richteten en in ihrer Berreitigung ein. Es marbe iebuch iehr salb unbraum-ber gemacht. Im Amielist hieran gogen großere Nousen nach bem 2. Renter 2. Rentre in der Hammeligalie und nach dem Gerichtsgefängnio.
Rius lettrerem murde ein Zeit der Gesungenen befreit. Andere geruppen begannen in der Innenftadt mit Blünderungen von Lehensmittels nich Romfetsungeschäften, lorde Hotels. Auch in eingeine Princippolitienen bestehe Mittalberer ein. Der lofget in Begeline Prinamohnungen beangen Bilinderer ein. Der fofort in Berreitschaft gererene Sicherheitschienit einigließlich Boligeitruppe griff innparafielle undereitallet energisch ein. Die nachts 11 Uhr waren bereits einen noch beiten bereits einen waren an biefen Plunberungen wereite Clemente beteiligt, aber auch piele Gant

wirfen an blefen Plinderungen unreife Elemente vereingt, une mich viele Leute aus "beften Kreisen", Studenten u. a.m. Starfe Batrasillen durchisenen die ganze Rocht die Stadt, in der die Ruhe die gogen Mitternecht, im allgemeinen wieder bergeftellt war. der in faurt a. R. 1 April. Die Sinderheitsorgane find seit beute nadmittig vollistendig Herr der Bage. Die mittogs in der Allfindig nieder aufländerinden Plünderungsversinde wurden im Reime erfeldt. Die Arbeiterorganisationen der Foderften baben be-Reime erfeidt. Die Arbeiterorganisationen ber Gabriten haben befoloffen, fier ben Sicherheitsorganen gur Berfügung gu fiellen, um

webete Arruben au benbüten.
Din fir ant furter Das murben aus ben Rollen eime 20 000 Wert peraubt, ferner eine Menge Silberbestede. Der faunt besuch galt bem Rellergematte mit den großen Weinvorräten. Wie wirder murben aufgebrochen und bauprlächtlich Selt, alter wertstatt, die im Reller liegt, murbe ein Be'uch abgestattet. Dier wurden sanden Schler liegt, murbe ein Be'uch abgestattet. Dier wurden sandschie Soller mirb.

wurden fanieling Stoffe neithbien. Der Schoben im Reller mirb. nur Stocodo bie 600 000 Mart neichalt. Ber Geboen im beller mirb. Bei, finderlander Ruchfolger auf ber Zeil wurden bie Brusingen in ben Schoulenkeiten vereit. Im Erharleich ift eine Bei finderiander Rauchfolger auf der Zeit wurden die Rieberminden in den Schaufemkern geraubt. Im Erdgelchah ist eine befonden Siebe von Ständen istere in denen sich Blusen. Aber und Rleiber Riema Buller I. Sauemart ist ehr bedeutend. Dem Lagerraum der teten die Miladerer atzein 8 ühr einen Bejuch ab. Sie erbeuterm der teten die Miladerer atzein 8 ühr einen Bejuch ab. Sie erbeuterm Berteilung bestimmt wor; man mach jezt die in den Rischdutern Beitellung deilmmt wor; man mach jezt die in den Rischdutern Beite, den der Lesierbeiterner einen Look genierrische Geborte, pestaden, und 70 000 tedengen Geier. Der Schaden wird mit 200 000 Mart angegeben. Fallt gang ausgeräumt wurden die Bertaufslager von Siche peter und gang ausgeröumt wurden die Berkonfeloger von Schepeler am Sahmarkt. Die Kontrolltässe tourbe umpelitiet und ausgeraubt. Ont Nauptoelogit am Robmarkt wurden in erker Linie alle Zielleren von Schepeleren. Weiner gurrenterente geplanbert, ferner Reienfalmaren, Ronferven, Weine: Der Coden ift enorm. Montag früh nach G ihr brongen Allin-Berge in ben Afelberge'chaft non Saiomon, Ede Battomftrube und Saergalle ein: die murben von bem bilfebienit vertrieben. Friner inaffie gegen & Uhr ber Mah ben vergenfichen Bertach, in bus Getichtegefüngnis einzudringen.

Das alle Auftiga eb au bein ber Gelligferunguffe birtet einen ungemobilten Unbeid. In den Gartieren liegen Atjentenen, Etuble Lichten Die Bertieren liegen Atjentenen, Etuble Ledammerhaufen. Die Fenfterichtoon im Erdarfdroft und in des oberen Stochnerken find beliebeite einerschlieben. Im Janeen ift oberen Stodmerfen find tellwiese eingeichtagen. Bin Innern ihr für dernicht gebendt woeden. Die flat den bei berausgehoben, ein ben Mannen, der Beauten Model und die Atenregale umgeworfen und beingliert. San den Athen der Gerndoudaums ill ein großer Leil neutlemannten. Leil nerichmunben. Im Beraltamuteraal find bie Gegenfeines um gemorfen und bemoliere, in den Raumen ber Staatsonwollichaft. Burbt sin Dat

wermolle Beielmartenfaumtung, Die in einen Schrout aufbemahre

mor, einem anderen and einer Trube 200 Mart ingmendet.
Das Erbens mitteln mit iellt mitt Bei den Phinderungen murden gestoften: erwa 20000 Plund Barnelade. 300 Brund Det.
dufierbem 70000 Eler, 2000 Plund Marmelade. 300 Brund Det.
Die gestoftene Gestmenge ensprucht der zur Berteilung au die Bevollerung erforberlichen hatten Wondentmeine. Die Eier find ber Monatebebari für die Granfentfaufer und Lagarette. Blie fich hierans ergibt, ift burch diese Elinberungen bie Belieberung ber

Benofterung auf dus industrite gefährdet.

"Ion irgend einer Seite mar der lich vor dem Uebegesmittelamt ansemmelnden Wenge neingt morden: "Geht ginn Oberbürgermeißigt, dort linder ihr Bedensmittel genug. Das gib 100
Terlande Merantalium gans der Lepenslimder zu geden und in das Perfonen Berantaffung, nan ber Jappellandler zu gehen und in das Saus des Oberbürgermeisters einzubeingen. Doer fand man gröhere Mongan Bebotismittel, bie man obne weiteres beichlagunhmte Die Burrau bes Oberbargermeiters beftanben aus 2 Schinten, 23 Studen Rauchlleich non insgefant 100 Plund Gewicht. 7 har-ten Würften, 3 Topken Ben, 23 Rüchlen Fleifchkonierven, 120 Etern, 1 Topf Satzfleifch, einer gemberen Mengen Webl, 20 Plund Juder

11 Toln. Someit bie jest festpeftellt merben fonme, gab qu bei ben Uneuben 11 Tele, darunter 7 Blimberer. Mon den Politzelfruppen fielen 2 Mann, ein britter wird vermißt. Die Raufne bestagt den Berluft von Z Toten und hat außerdem 7 Schwerverleite. Sie fest wurden über 20 febr fchmer verleifte Blünderer ben Arantenhäntern zugeführt.

Meber 500 Berhoftungen wurden am Ebend und in der Rocht vorgenoenmen. Drei Pfinderer find erschien worden, zwei, die bei der Pflinderung von der Firma Sebepeter auf frischer Auf er-toppt wurden, und einer, der nach seiner Berhoftung zu fleben vertuchte. Eind 25 Personen sind verleist, darunter medrere schwer.

Krichskanfereng der Eifenbahner in Frankfurt a. 28. Mul ben 3. und 4. April ift in Frontfurt a. M. eine Reichstonferenz ber Eifenbalinbeamten einberufen worben. Bur Berhandlung fteben die Sozialisterung und Demofrarifierung der Betriebe und der Bermollung, ferner Die Frogen des Ratefoftens und der Gemertichaften. Die Berhandtungen merbe in bem Gebanbe ber Gifen-

bahnbireftien ftattfinden. Bod homburg v. d. h. Der "Olgagarten" des herrn von Britting wurde an eine ungenannte Personsichteit verfauft. Man print von einem ehrnoligen Fürften als funftigen Befiger.

Atoing, 31. Mary. Gasmert, Aggjimert, Wofferwert, Strafen-balm, Schlachthol und Reinigungoumt broben für ben 3. April den Streit an, falls die Sindipermaltung die Bohnfoeberungen ab-

Maing. Gine grobere Ungahl von Bratimeinen und Bufanbroticheinen ift bier wieder emmendet worden. Bon ben Totern hat man noch teine Spur. - Die Währigt Tochter einer in der Rordgolfe mohnenden Francisc, die nach iangerem Sermmereiben wieder mal nach Saufe meudlehrte, fiaht joiert in Abmefenheit ihrer El-

tern beren Gold- und Süberiachen und verlammand damis.

— Rommerzienren Gert B. Berbit, Airfichiseatsmidglied ber Roll-Duffelborfer Gefellschoft, ist bier gestorben.

Gridenbeim, Bandernbe Baume, Dem Gutebeliger Strebe von ber

bei Bubenheim gelegenen Ronnenau war vor furzem eine größere Arzahl junger Coftbaume gestahlen werben. Das von ibm ver-jiandigte Flurichultpersonnt entbeckte febr balb die frisch angepflanzten Baummen auf einem biefigen Grendstief. Mis man fie om nachten Toge ausgraven und an ihren erften Blot gurudver-legen wollte, wacen die familieben Baummen wieber verschwunden.

Budenheim. Hier murbe eine munnliche Leiche aus dem Abein geländet. Es bandeit fich in dem Toten um den jungen Wis-trofen Joseph Beiger aus Sirgenach a. Ab., der vor Wochen in Malug von feinem Schiffe aus einen Gang an Band unternommen batte, um ein Glas Bier zu trinten. Bet ber Rudtehr nach bem Schiffe flierzie ber junge Mann in ben Strom und erteauf. Die Eitern bes Berungludten hatten für bie Bergung ber Leiche eine Besohnung

Bingen. Auf Anordnung ber französtichen Behörde mird das Dentmol des Größberzugs Ludwig IV, von fiellen, das auf der Festballe am Rhein geständen hat und in einer der lepten Rückte

umgefrietzt wurde, gegenwärig wieder aufgestellt.

Bingen. Dr. nied. Junaensananer aus Westiglen wurde von der französigden Rilitärzerichtsbarfeit zu 6 Monaten Gesängnis und 2000 Mart Geldiede verurreilt, weil er enigegen den Zeichen der französigden Behörde seinen früheren diessten Hirtungstrie, das Binger Spilat, verlieh, wo er zur Pflege der nach dem abzug der dem dem Tranzösigden verbliebenen eine 100 schwerverwanteren oder französig Withursen verbliebenen eine 100 schwerverwanteren oder französig werden verbliebenen eine 100 schwerverwanteren oder kranzösig werden verbliebenen eine 100 schwerverwanteren verbliebenen verblieben verblieben verbliebenen verblieben v beten ober franten Mitburger verbteiben follte. Das Urteil tetit

nach Friedensichten in Graft. Arrugund. Im Rreisbaufe fand eine Sigung des Greiswirtichaftaelftruffen fintt, in ber der Borfigende, Bandrat von Anfle, die Mittellung machen konnte, daß fest, da die Not der Beodkerung aufs böchste gestiegen ist, Silfe von auswärts ihn in den nachten Togen einfegen wird. Junachft werden ichen diese Wochen gebensmittet für 2000 Schwerarbeiter und 2900 minderbemittette Bersenen zur Werfügung gestellt. Diese Zuwendung erfolgt alsdann regeinäßig sebe Woche. Weiter wird in Krenzuge ein großer Berten generallen ein großer Berforgungsamt für die Berforgung ber Ziolbevolterung in ben Rreifen Rreugnach, Simmern, Meifenheim, St. Goar, Bell und Birtenfeld errichtet. Bum Leiter ber Umtes ift ber Bandrat von Roffe ausersehen. Cobann ift es bem Kommunglverband gelungen, Lebensmittel in größeren Rengen aufzulaufen. Dazu tommt, bah auch die Lebensmittel, die die deutsche Regierung in England und Amerika, sowie im neutralen Austand erward, deminären deutschen deutsche Baren werden werden. Alle diese Waren werden zur Ausreitung des Schleichsandels sein deutsche deutsch deutsche deu kandels sein durch die Kommunalverdände zu den geringsmäg-lichsten Preisen unter Ausschaltung des Zwischenhandels an die Bondlerung abgegeben. Bon nun ab bekommen mir auch sede Bonde 2 Jennur frische Serbische und 3 Könde Secmuschein und Sardellan. Bisher war der Fildperio lehe bod, er betrug enva Mart das Pjund. Mehrere Gemeinden beichaffen fich auch schon ethit Bifche. Auch 200 Tonnen Gertrige mit je 600 bis 800 Stud Inhalt tummen in diefen Tagen an.

Friedberg. Um 18. Mort, fo wird erft jest befannt, begannen in bem Stabenen B. bes Areifen Friedberg alle Rirdjengtoden um 13 Uhr mittogs zu fauten und fangen ihr ehernes Lied eine gange Sambe. Men glaubte zumächt am Friedensgeläut, der Klarrer eilt unte Bürpermersteramt und erfahrt hier, daß die Mogeerung ein Chrengelaut für die um 18. März 1848 Gefallenen ungeordnet habe. Anhere Erfundungen ergaben nunmehe, dah die Burger-meistere fich von einem Mithdold halte narren lasten. Werhart. Zwischen Dillheim und Nagenhurt wurde der 70jahr.

Salteltellenguiseher Bearg, als er mit feinem Schubtaeren einem Mufd aroweichen wollte, von biefem erlaft, zur Seite gelebleubert und tablich perfett.

Die Stiftsfefreinrin.

Roman von S. Courths-Mohier (13. Fortfraung.) (Radbrud merbaten.)

Durchfaucht bürsen mich micht bekingent Ich barf ben Tob fürs Baterland fierben, und in meiner leiten Stunde foll mir noch mein Dergensmunfch erfullt werben. Urfuta wird wir iber hand 3ch bitte, fenden Gie nech bem Pfarrer und eilen Sic, ich bittle berglich barum!

Mit mabehaft mütterlicher Gote ftrich die Fürftin fiber feine

Ihr Bunkt fall erfüllt werden. Bis ber Bagen angespange ift, ichreibe ich einige erflorerde Geilen an unferen Blotter und bitte ibn, fofort gu fammen. Aber man, mein fieber Baron, millen Sie auch rubig bleiben und burfen nicht mehr fprachen. Urfula foll bei 3bnen bleiben, wenn Gie mir verfprechen motten, rubba zu felm.

Wir gufreedenes Bucheln glitt um feine Wippen

3ch werde neworchen, Durchfaucht. Da feste fich Urfula wieber un fein Lager, wührend bie Burbe un Tall ber atten vernichet. Ginem Gefreine murben eine Burftin ging, um ben Wunfch bes Barons ju erfullen,

Bun son Rippods faste Brisdes Rand und lieft feine Mugen unpermanbt auf ber Geilebten ruben, als habe er mit biefer Erbe niches anderen mehr gu tur, als fich bies fiffe, bloffe Möbdennnt-

lin file Joit und Emigfeit einzupragen.
Die ihrem gobenen Schein derchflutete die herbitionne bas.
Immer ber Fürfun Ried, in bem Ling von Rippach gebettet war.
Ebte sonntagemer Frieden lag es auf feinen Jugen — fein letzte Bunich mar ihm erfüllt! In furger, ergreifender Feier mar Urfula von Ronach ibm angetrant morben. Run burfte er mit bem Beben abfinftegen, ihre Sand murde die feine balten, bis er hinüber-

ichlummerte ins Jenfeite. Blag und fillt fog Urfala an feiner Seite, mit ben einen Bunfd, mer bas eine Gebet im Dergen, bag ibm ein fanften Enbe ohne Rampi und Qual beichieben fein möchte. Immer wieder fuchte fie jein Auge, und am feinem frammen Bied fas fie ben rührenden Dant bafür, daß fie seine letzte Bitte erfüllt batte. Gie iprachen nicht. Bout auch mit Worten an aft bas rühren, was fie innerfich bewegte? Es war dus bellige Schweigen, bas auf die Schweigen bes nabenden Todes inufcht.

Die Tur jum Rebengimmer, in dem die Fürfrin weilte, war nur angelebnt. Sie molite in Urfpias Robe fein, wenn die lette

comerfte Stunde tom. Du tfang mitterbinein in die tiefe Stille bes golbenen Gerbfttages plobilin vom Portal des Stiftes ber bumufer Syspenicut. Sturg barouf ericien bie Burftin auf ber Schwelle. Ein flüchtiger Bild fogte ibr, bag ber Kronte in Schlummer gefallen mar.

Beije lofte fie ihre Sand aus ber bes Schlummeriben unb.

Fürstin Maria ichlog die Tur, dann sagte fie leise: Ursula, soeben ift ein Offizier vorgofahren, der Dich beingend iproden wünfcht — Oberleutnant Malie von Feldega. Er lieh

lich nicht abweifen. Einen Augenblid mar es Urjufa, als schmante der Boben unter ihr; dann nahm fie alle ihre Kruft gesammen und fragte:

Benn Urfuig das Gebeimnis ihrer Liebe bisber ftreng gehüret hotte, jetzt umihte es die Fürstin: Malte von Felbegg und feinen anderen hatte Urjula gellebt. Das Mitteid gilberte in ihrer

Stimme, als fie fragte:

Willft Du ibn in Diefer Stunde empfangen, Urfula? 3d nug es inn, Lante Maria!

So geb' mein Rind, ich werbe folnnge Deinen Blatt am Rranfenbett ginnebmen.

Co wor ein ftilles Berfteben gwifden ben beiben Frauen In fleberhafter Sponnung wortete Malte von Felbegg unten

im Genpfangagunger, in bas ihn eine ber Schwestern geführt hatte. Er trug ben Arm in der Ainde. Am felben Toge, als Em; was Nippand beine Todeswunde empfangen, batte Malte in einem bernachdaren Geschiedung genorden, batte en Gereiffchaf gereuffen. Für piest Wooden gesethistungbig geworden, batte er im dem Antomphisdienst zur Berlingung gestellt. Er wichte das Stift St. Annen in der Rabe, und is hatte the die Schmucht, Urius und einmal zu feben, ebe er wieder auf Tab und Leben dem Feinde gegenüberstand, bierhergetrieben. Durch Die Schwester, Die ihn un Boriol empfingen hatte, febidte er ber Guestin feine kroete, mit ber Pitte, Franken von Romand begrüßen zu dürfen.

Die Samelter nabm bie Rarte. Einen Augenbild gogette fie auf ber Schmelle, bunn munbte fie fich um und fagte: Bor einer Stunde Ift Fraufein von Ronndy Deren Baron von

Rippath, der dier ichmernerwundet fiegt, ongetraut worden. Ich merbe Durchlaucht Ihre Kurte bringen.

Dann ichtof fie die Tur, und Motte worr allein.

Under fichte fie die Tur, und Motte worr allein.

Underferfielt fied der einen Schrift vor, ols mollie er der Schwefter nachellen, um sie juridzurufen. Halte er denn recht gestätt fer fuhr sich mit der Ihand über die Seien. War den alles nicht nur ein wirter Traum, der ihn narries!

Ogne werdenlich trat er ann Freister und finnete in den Marten.

Gang merbaniich trat er ans Feufter und finerte in ben Garten, mo die ipdien Georginen in bunter Brocht flommten. Wie lange er io gestantien, wufite er nicht — eo buntte ihn eine Gwigtell —, ba tiangen leichte Schrifte, die Tur bilneie fich, und auf der Schwelle

tana Urjute. Er mandte fide um. Ihre Stimme id,nitt ihm ins Serg. Er maß die hohe, idjiante Gestalt mit einem verzehrenden Bild. Und noch einmal flema's:

Da raffie er fich auf, teat einen Schritt auf fie gu und fragte: Urfula, ift es mahr -? Ceine buntien Mugen ichienen ju bitten: Goge wein, fugr

Da, es ift mabr, Malte, aber hore mich an! Bie befemorent bob fie bie Sanbe.

Da flung es hart und idineibend an ibr Ohr: Dann haben wir une nichte mehr gu iagen. Er ging an ihr vorüber burch bie Tur. Gie borte nuch bas

Atleren feiner Sporen, baun brach fie mit einem leifen Wehlauft obnmachtig zusammen. But von Rippoch noar nun bem Schlummer erwocht, und feine Mugen juchten Urfula. Die Fürftin ftrich ibm tel e fiber bie Seirn

3ch babe Urfala einen Augenblid abgeton, fie bebari ber : uber ich mill fie eufen.

Ein Badein giftt über feine Buge. Der Schinnmer hatte ibn geftartt, und ce mar, ale molle bae erfoftbenbe Bebenoficht nom rinmal auffladern.

Boffen Gie Urtitia ruben, Durchtrudet, bat er. Aber ich muß Die furge Frift nuben, die mir noch beichieben ift. Reichen Gie mir oltte Papier und Bleifeber, ich mochte noch ein panr feite Grufte

Gelne Mugen blidten bittenb gu ibr mit. 3m felben Mugenblid tlopfte es, und der Arat trat ein, um nach bem Kranten at feben. Er fühlte ben Bufe. Die Fiffelin erat an ibn beran und feilte ibm bie Bitte ben Sterbenben mit. Da traben fich bie lingen ber beiben Manner, und ber Argt gab feine Cimmiftigung.

Roch einmal fidite ble gabe Bebennfraft gefiegt, und Bich von Rippach tor des leste, was thur auf diefer Ecde zu tun beschieden war. En feinen Better dans von Nippach ichried er in lurgen Zeilan feinen lesten Willen und empfahl ihm die Sorge um Urfnin. Und dann einen Abichiedsbrief an Guit, jeine lieine Bertraufe, die mit ifen im Munde gensefen war. Die barthe ber und legte feinen Zelten an fie einen Brief im Malte bei. Die bat Gujst, bie es Schrebben nach feinem Lobe Malte an übergeben, Gein großen, gutes Berg, bas mur bes Griff ber anberen gefund, fprach barin aus geber Lelle, Wenn Malte einmal bieben Beief in hanben biebe, bann unifie Ach alle Breung und Bierung lafen

Und aufent ichrieb er noch an jeinen alten, treuen Bervochter Stallich einen Abichebegruft. In jeiner fand mufite er feine großen Arfibungen aufa beste gebargen.

Grichopfe tobnie fich Buy von Bippach in bie Riefen gurlid unb

Der Abend demmerte, als Urfieln wieder ihren Plag am Aran-tenbette einnahm. Lug von Rippuch tag im unrubigen Hilbschlum-mer, bein Atem ging ichwer, und leine Kand glief taftend über die Beildeste. Mis Urfula fie mit fantiem Deud umschieß, febing er die Nugen auf, und ein glüdleliges Lächein umfpiette feine Lippen. Sie deutle fich zu ihm nieder, nis sie bemertte, duch ihm das Spreeden domer wurde.

Er beureie unt die Briefe, die noch auf bem Ilichen neben

feinem Ben lagen. Es fent Abfcbiedsgrufte, fagte er mit motter Stimme. Den Brief en meinen Bermntve übergib ihm felbft. Co find meine legen Anweilungen für ihn. Die Briefe un weinen Better Dan-nich an Guifte gib morgen zur Voll. Auch un Multe habe ich noch gefctrieben und Buift geberen, ihm ben Brief nach meinem Tode zu

übergeben. Er fab, wie Ursus gustummenzudte. Da latte er ihre dand leiter und jagte seize: Ursus, man faat, dah Sterbeitbe einen hellen Bild baben — glaube mir, such hinter Wolfen jeht, voleren Bilden verborgen die Sontiel Wolfe und Du merben nach einwal recht glidfich werben. Es war das Schönfte, was ich für euch beide (Gorffellung folge.)

Die Durchführung des Waffenfilliffandes.

Die Löfung ber Dungiger Jeuge.

Notterdam. Die "Abenwe Remerkaniche Courent" be-rufret aus Baria, baß der Berbauk nicht darauf beltehe. Danyig polnikh zu moden. Wie in dieler to auch in der Frage bes Sass bedrag merbe bas Seibitbestimmungsrecht anzumenden bein fillerbings brauche Bolen einen Answeg über Danzig und ebenso härrer die Grangesen die Lobiengruchen des Saurrenders nötig. Man glaube in Barte berrius einen Miniclineg gefunden zu haben, ber alle Parteien befriedigen werbe. Reuter melde: Die Löfung ber Danziger Irage merde entweder derrit Internationalitierung Dan-zigs und der Chendedmilatien, die fich an des pointifice Arbeitageties anichtlieben, über in ber Amwendung bes Menbarurigitems

Die Burtler Berhanblungen.

Der Biererent ber Donnerstog nechmittag nach Bartler Melbungen nus ber Schweis bie Briftung ber Frage bes Sonrbeitens und ber Catmathung ber Rheingegend fortoelegt. Rach ben Dorlegungen Bochn inden man in nichter Beit zu befintilten Bi-ichlichen zu tommen. Bie feigenben Denflen foll men bereits einig lein: Peinlebland job micht bas Recht huben, Gernifenen zu witer hullen, und gwer nicht nur ent bem Unter Abeinufer, fonbern auch auf einem 30 Minmeier beeurn Gelandeftelch auf bem rechten Uber Das Miriche gilt for beregomaterialianetten. Bas das Saurbeden anderrifft, fo Obeier en, daß Frankreich das Recht haben felt, das grans Beden musyabenien. Der Allereren felste und feine Be-ipredumgen über bie von Deutschland zu verlangende Merberguie mitchann fort. Ge iceini fehr legisterly, über die Summen allge-meine Angaben zu machen, welche Deutschand in den temmerchen Sahren beyahlen iad

Die "Dell Mall Georgen" ichreibe. "Die Politog des Berbieren ber frangbiften Gorberungen im Courbeden veftebe in ber Lui-

Umtliche Befanntmachungen

der Stadt Hochheim am Main.

Befonutmodung

Sonalaz, votmillags & Mer. Batt. Rade Bertingung des herra Glappenlemmanbeurs in Diebrich vom 26. Miles 1948, find Carlifold guagen alls anderen Gränden, Arbeitskelpung von Bahvange-fielden, Arbeitsen und in jauligen de ngenden Jöhen der Bernin. Serang an der Leinschure des Appello, die Sametag mitiag 13 Mor. unter Boringe einer Befährinigung per 15 n 11 d. bei dem Bürger-

Southeim a. M., ben 3. April 1919.
Der Bargermeilter. Ergbacher.

Betriffte Reinigen ber Schernsteine. Lant matthen Reiniog es, morth ab merben bie Schornsteine

Southern a. W., den 3. April 1919. Die Pollyforworkung, Arydischer

Befounfmedung.

Beirifft bas Milnben von Schull und Unruf.

Ca ift in leiter Beit die Diebenehnung gemocht werden, baß. Schut und Unrat auf bem Speriplag, am Meiber abgeloben met-ben ift, es mith übermis ernftlich bevor geworen. Des Ablaben barf gur un bem befür vorgeschenen Binge und junt nur em Ende bes

Die Poliziergane und Helbfilder find angewiefen, auf diese Ungehörigkeiten freng zu achten und Uebertrebingen zur Umzeige zu beloggen, wertum beinn frengtie Beltrefung erfelgt. Nachheim a. III., den Z. April 1919

Befannlmachung.

baf bie Rebendestmirtnimsamlitält eingerichtet und in Belrieb ge-

Teleprode medmiling his Terholl genines ill, umb bolt alles first, bas becominten merkin felt, procurat his jum verbergebenden. Prenetag, primiting the Technical angular felt met. The Retbringen his Bellem nich her Desinfestionssanfall med Meghalen nich bei Desinbergsbefiger.

geneu erficielich iem die Menge und Sorte des Holge, wober und nas und dieleite frammt, femte die Angebe des Arrientitäten, ber Apminer des Barcelle und des Sindhergehalten und dem Shiebucke und der Rebentleger des in berftangeben Lerinditung.

Die im Rathaule au finden find. Die für die Deumittifen ber Reben emiliehenden Stellen haben

Die heir. Zieinbergebeiber zu jennen und find von bewieben ipo-

Licher ein verhandtiesellig fürtigelichen Deutsteftlien ber Re-ben wird den beur auflichtigbreichen Der niefen eine Beitertnigung erzilt. die die Rerbeus ownigeben in Wegen Abgabe Sieber Be-deutstellig den Ber politikung Untilden Ander ginn Gerpflangen

ber Reben ausgestellt. Die'er petigeliere Erlaubniebigen ill bein unfundigen Geldhater bei Beginn der Ottenwing abziggeben. Die getibliter find angemeien, deren auf die Belatzung der argebenen

New director und Mourbringen an action und obe Jumiderhanding

Combound Mr. Sen 1. April 1919.

Anzeigen-Teil.

Vorzügliche Herrenstoffe

auch für Kontime mid Mantel gerignet,

in blad, grau, brane n. grae M. 10 ... , 59. ... , 45. ... , 58. ... , 75. ...

Anzüge nach Maß unter Gerzotie für Sitz

Sacco- und loppen-Anzüge,

Lodenjoppen und coccine Hosen.

Damen-Straßenkowifing M. 142.-, 152.50, 173.50

Damen-Röcke und Seidenmäntel

Mädchen-Kleider M. 10.- bis 40.-

Schutzkieldung an alle Berule.

Bruno Wandt, Wiesbaden Kirchgasse 56.

5trachtigen, frischmeltende Biegen

Beinrich Bart, Wider, Unterftr. 21. (Brüber Walthams "Jum Comen".

jowie ein Jagdmagen, ein Golbverbed, ein Raffenpferd

und ein Rallepjerd zu verlaufen.

Die Beinbautrebenben werben bergut unpsert'am gemacht,

We itt bie Befeinemung getroffen, boch unn jest ab an jebem

Ring ben fingeigen, die ichrittlich gemacht werben unellen, muß

Sar Griefftertung bieter Angehren find Aprimalate bergefickt

Sportplatter scholore.

per Magalay an bringen

minustrus III

Der Uppell ber bemobilifierten Mann duffen flobet an febem

lache, bag für Frontreich für bie von ben Deutschen gerftorten Robienninen Erjag geichaffen werben muß. Frankreich benötigt die Geruben bes Taarveckens. Die Frankreich benötigt die Geruben bes Taarveckens. Die Frankreichergutmachung il; behonders wiedig, lowett he fich auf die Minerallager bezieht. Wenn diese Frage einen neuen Konflitt beraufbeldwören toante, so mate es vielleicht möglich, Frankreich die Ausbewung der Weinen zu lichern, obne feine Berrichaft auf bie Bevöllerung auszubehnen.

Der Religiousunterricht.

Der Reigionsunterricht.

Berlin, 2. April. Der Minister für Wissenschaft, Runft und Bostsbildung erlöht eine Berlügung, in der es helht: Bis zum Erlich länlitzer Gelege, durch die Verzichungen von Stoat, Fürche und Schule zu einander und neue Grundlagen gestellt merden, ist den nachlosgenden Grundlagen nemäß zu verschren. L. Sameit nicht weiter nach den diebertren Bestimmungen Schüler der östentlichen Schulen von der Teunahme des Wildebreitzlossanterrichts befreit sind oder betreit merden Ihnen, sind die auf Merzieg vom Kreizginnennterricht zu erziehnen. Zur Stellung des Antroges sind diejendem beingt, die die Neitzellung der Keitgiensmindigkeit die Schüler seichen, dezu noch Erlangung der Keitgiensmindigkeit die Schüler selbst. Z. Schaler, die von der Teilnahme am Reigilonsunderricht befreit sind, sind auch nicht zur Teilnahme am Schulberen mit reigigienen Charafter verpflichte. A. Vehrvern und Ledungungen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigene für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigene für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigene für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigene für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigen für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigen für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigen für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigen für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigen für den Reisginnen an össentlichen Schulen mit Kusinshme der eigen für den Gestieben der den Gestieben für ben Reilgionsuniserricht angestellten, die aus Gewillensbedenten die Befreiung von der Berpflickung zur Erielung des Keligionsunterrichts nachtanden. Ih die Errillung des Religionsunterrichts nachtanden. Ih die Errillung des Religionsunterrichts aber fie non den Anflichnstellen purüldgetest werden durfen. Diele Behrer und Behrerinnen lind auch zur Leitnahme an Schuleiten mit religiösen Abeildern und Berpflichtet. A Die Leitnahme den Lehrern und Schulenen un Kirchenverunftafrungen außerbald der Schule ill fitte freinallig. Bei vereinigten firchischen und Schulenstern beiste die stauthung Amnopflicht. Diele Erselien bleiben einer spareren Regelung werden Schulenberg in Kraft. Der Erfan vom 28. Koveender 1918 ist ausgeboben. ben Beligioneumerricht angestellten, bie aus Gemillengbebenten

Noigeld des Begirfeverbandes des Regierunge Begirte Biesbaden

Data moin Begurfauerband des Regierungsbeutels Blica-5 a d e a ansorgebene Aricesmolacid in Abidmitten ya 50, 29, to ued a Bleet vertiert mit bem 30. Tiptil be. 30. jeine Wilklighte die betemliches Jahlungsmittel und welch zu bieben Lermin aus dem Bertemliches Jahlungsmittel und welch zu dieben Lermin aus dem Bertehr gezogen. Der Umtaufch gesen Beschspeld tonn die ben dieligen Baufer, nederlander eine bei den Koffen der Koffenulaum
genobesbant und Sparteller, mibreich der Gialdem Roffenbunden bemitt unsehen. In Bertragen der Bertragen bei mirtt nerben. Bur Berringerung ber Umfaufchartes empirialt es fich, für Etnachtungen bei ben Banten in erber Linis Rolgeibes tilt, für Einste angen bei bei beiten in erweiten. Scheine, die anstadmeistene bei begietzerbanden in vermenden. Scheine, die anstadmeineite noch nach dem 30. April de. In. im Bereicht ein sollten können dei den Artien der Radiunigven Landesbant und Sparfache umgesau die sorden. Dieser spätere Umtausch inne jedach nur in ganz besenders begründeten Jähen, in benen nachweisder ein krüberer Umtausch micht micht möglich war, in Auslicht gestellt werden. Wach dem Sei Jum de. In der frau Inntausch mehr kind. Birsboden, ben 1. Wpril 1919

Direttion der Raffauffien Candesbant.

Bur gefälligen Beachtung!

Infolge ber allgemeinen Courrung und ber übernun hoben Preije für Mater allen und Kohlen find wir gezwungen, unfere preife ab 1. April 1919 3m erhaben.

Sermer jeten mir uniere merte Munbichaft in Kenntnis, daß wir infolge ber Berguljungen ble Rednungen viertelfabelich guftelben meaben.

Hodibeim a. M., ben 4, April 1919.

Die Schmiedemeifter:

Nif. Ramp. Mois Maier. Joh. Edert.

Tanz: Unterricht.

Rehme meinen Unterricht von hente ab wieber auf.

Unmelbungen werben bei mir im baufe und am Sounteg. den 6. April, nachmitigge von 4-5 Uhr im Sagle "Dum Berich", Hatbausftrafte 7, enigegengenommen

Bodyadjtungspoll

Intob Siegfried, Tanglebrer. hochbeim a. M.

Braunkohle

von großer Beigtraft (5465 Eal.), Bir. 250 Mart, ift fiets Brauntobienbergwerf Frang,

Diebenbergen, fir Blesbaben. Jean Schill, Bilbhauer, Biesbaben, Mirabe 23

camplicate Fich pur

Anfertigung von Grabbentmalern in alien Geiteinmeten.

Biefernag eineriner Crabeinteffinnen, lowie Anlianbiebung borbandener Grabiteine nad Anidritien. Bromote Bedienung – Billige Peelle.

merben gerriniat und ipie neu anigearbeitet Franz Schlegel, Wiesbaden, arabes 200 Sieis Antoni von Sorten --

Mchinng!

Das Afelier Fr. Dirchenbein, Dodlieim am Main, Withelmitraue 12, ift ffir bie Anfnahmen, amerie Serfellung borichriftemagiger Baubilber ben

ganzen Tag geoffnet.

Alleiniger eleftr. Betrieb, baber ichnellfte Liefernun.

Giädt. Sparkaffe Biebrich

Semiproduct Rr. 50 Biebride



Doltfchedthonto Scookfurt a III. Hr. 3928.

Mündelficher.

Tagliche Derginfung.

Strengfte Derichwiegenheit.

Raffentohut; Biebrid, Rathausftraße 50.

Kallenhunden: 89,-19, Uhr.

Mettlacher: Platten.

Boden, und alafierte Bandplatten ichane, bunte Mufter für Sausgänge, Ruchen ufm. Große Auswohl | Stehrere hundert gen ju billigen Breife

Beiße Porgellan Gpulfteine. Röbig, Wiesbaden, Moritiftt. 30

foi Biunich Berlegen durch gestbte Plattenleger, Befuch burch Berretter und Offerten toftenlor.



Schöne Sannoveraner

Fertel und Läuferschweine

Mag Arug, Schweine Sochheim a. M.

Danifagung.

Für die bergliche Teilnabene, sowie für alle Krang, und Biumentpenden bei dem Hierdeben un-ferer lieden, unverzehllichen Muster, Geoffmutter, Schwiegermutter, Schwester, Tante und Schwögerin,

Franziska Schieding Wwe.

ingen wir allen Bermandien, Freunden und Be-fannen unteren ischgefühlten Dank. Befonderen Dank der Jahrestialte 1865 für die erwielene leite Ehre

Die tieftrauernden Ginterbliebenen. 5) och heim a. 2R., den 1. April 1919.

Bu Oftern linden möllige Sungen in der Siehereis lumle in der Wedellier-Upfellung als

Lehrling

Acramiche Berte Att Gei.

Monotmadden

hir lofort gelinds.
Midheres Will-Urp. bes Speich.
Giodianneigers, medibelm a. M.

l Schubfarren, Raftenofen, und Saulofchen zu verhaufen bei

Gelebitter Brebm, Socialism a. 200 . Alexantgaile

Kontrolltaffen 911 kanien gejucht. Gebe Malionale Regiltrierkallen | der Art Angehole under J. B. Ausz an A. Soulicher Angeract, Berbrich

200hnhaus enballebit im Weithelpunlit ber Stobt

zu faufen gefucht. 68ell. Juidriffen unt 172 au die Erreb. bn. Bt. nach Biebrich erb.

Weinbergsman ariadet. Empebode on ble Iffil Expedition Hinternaffe S6, Hot beim a. M.

Tüchtiger

Dickwurzsamen Briebrichemerber Rirche louise einige Phund

Möbrenfamen but much absupeben. Hofgut Fallenberg Sodsbrins a. M.

Bei Geiegenheil eines Tras-portes von Lebenomiliein lut be Beighungstruppen bier, wurde

mein Bendermagen bemitt und ill ielbem in unred hände geralen. Der B ihre bei leben mirb biermit anlgetore bewielben gegen Belohnung jugeben au

Balthajar Roch, "Burn Ebrenfels" Codificim a. 202.

Oriraten: Cine geobe Ange Landmiristöchter mit groben a mögen für iedes Alter u. Gro wünlchen fich an berheirnien bin bas Beinahsbürn Geder t. brim, Gebierlieiner, Gfrahe

Blechkannen — Dosen

Sauer. Wiesbaben, Göbentrabe 16, Ferneuf 5971. Boltharte genigt.

Bezugepreis: r Utingerlohn, 7

NA 40.

Landwir

Die Rartoffel Bolldernahrung. (ber Benolderung mi erferebt merben. T nicht mir erhalten.

Darum Lanbin Erhöht die Erh

befferen Saatgi Original-South und Jrühtartoffet

Der Monimiung Bebarisgemeinden g factoffelpreife unt

feftgefent, bie urben ben Remmunalverb werben.

Der Dreis, be larreffein und ber (

bis 1. Aug Units 1. 911 - 15. %

. 1.8 ab. L. Oltob Candwirf

Der Kommur Nr. 276.

1. Der Bertiebe gut ben befenten Tellen be annue, Decreautes of Of amobier bes Bonbe Beriemstausmeifen fint Priefetben fimb auweis wach Anftel und !

Burgermeifter gu richt Birsbaben, ben 3

Beninikrafeur mille 90r. 279.

Day Berbei, men obne bejonderen Bust meinde nicht verfebrer Shirsbaben, ben 3

Montantinateur maile 78m. 1780.

lim bie Erlebigur 1. Muf bem beden auff bem lieden pate Au mache medden urmer lidde oder beigt Den Strip ober Seilstein beim Die Gulligfeins Mis Reileptile. geben an ben Watron

Birebaben, ben f Beneiniftenteur milit

diging Infolge Mufistum jeganguperiffen find e nagel und Ind e, per

dat aspen möhige Pr das Areisbausmi, Bel Mienbaben, bem 3 Te

lojtidedikonta ankfurt a III. Hr. 3928.

eit.

Uhr.

ten. adplatten

tüchen ufm. zu billigen Preife fteine. , Telefon 2402.

Tostenioe.

ioveraner diweine

eim a. M.

vie für alle infdeiden un-Großmutter, d Schmägerin,

Wwe. den und Be-fonderen Dank bliebenen.

Tüchtiger bergsmann

wurzsamen Criainal, ge Phund brenfamen

it Falkenberg odbeim a. M. ****

elegenheil eines Traff Lebensmillein far be fruppen bier, wurde enderwagen b ilt leitdem in unredaten. Der B liber de bermit aufgelorde, gegen Belohnung

thajar Roch, direntels" ochbeim a. M. 000000000

rn! Cine große Anti-töchter mit großem Di r ieden Alter u. Gis lich in verbeiralen bei laburo Becter I. 20.1

hauft 5. Fernraf 5971.

Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der ** Stadt Hochheim a. M.



Bezugspreis: mountlidy 80 Pfg. einicht. Bringerlohn. Wegen Polibezug nitheres

Ericheint 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags. Redaktion u. Expedition: Biebrich a Rh., Rathausstr. 16. Telephon 41.

Redakteur: Guibo Jeidler in Biebrich a. Rh.

Rotations-Drudt u. Derlag: Guido Zeibler porm. Bofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich. Silialerpedition in Bodbeim: Jean Cauer.

Angeigenpreier für die 6 gefpaltene Colonelyeile ober beren Haum 16 Pig. Reklamezeile 59 Plg-

N 40.

Samstag, den 5. April 1919

Prantition (Main) fir. 1911

13. Jahrgang

Amtlicher Teil.

bei feben Poftnmt.

Landwirte, baut Kartoffeln!

Die Rartoffel ift und bleibt bie Grundlage unferer Bolleernabrung. Gine beffere und reichlichere Berforgung ber Bevöllerung mit Rortoffeln muß unter allen Umftanben erftrebt werben. Die bisherige Unbauflache muß baber nicht nur erhalten, fondern fie muß vergrößert werben,

Darum Landwirte: Bauf mehr Kartoffeln! Erhöhf die Erfräge durch Berwendung neuen. befferen Saatgutes!

Original-Conttortoffein und auerfannte erfte Mbjaaten, und Grühfartoffeln, tiefert bie Rreistartoffelftelle.

Der Sommunalverband bat im Einvernehmen mit ben Bebarfsgemeinden ate Ausgleich für die hoben Santfartoffelpreife und die gefteigerten Erzeugungsfoften Bramien

feftgefest, bie neben ben jeweiligen Sochftpreifen fur alle an ben Rummunalverband gelieferten Speifetartoffeln gegablt

Der Preis, ben ber Laubmirt fur ben Bentner Speife. lartoffein wird ber Ernte 1919 erhatt, wird banach betragen:

bis 1. August 20 Mt. bom 1. August bis 15. August 16 ... " 15. Mugnft " 1. Ceptbr. 12 " " 1. Geptbr. ., 30. Geptbr. 11 " ab 1. Oftaber 9 ..

Candwirte, baut mehr Kartoffelu! Der Kommunalverband Candfreis Wiesbaben.

Rr. 278.

Befauutmadung.

Berfehrsbeitimmungen. 1. Der Berfehr gu ffuß, Wogen, Sahrrad und Cifenbahn ift in den befesten Tellen des Areijes Toicebaden Cand, Abeingan, Untertannus, Obertaunus und fidchle des Brudentopies Raing, für die Genwohner des Bondfreifes Wiesbaben, die im Besitz eines roten Berlomalausmeilen find, freigegeben.

Diefelben fird auch berrchtigt, mit die weis nach Raftet und Mainz zu verfehren. verechtigt, wit biefem roten Berfongiaus-

2. Hur alle anderen Reifen find wie früher, Gefuche an bie Burgermeifter ju richten, bie biefelben dem Abministrateur über-Biesbaden, ben 3. April 1919.

Abminiftrateur militatre bu Cercle be Biesbaden (Campagne).

Befanntmadjung.

Day Berbot, wonach weibliche Personen nach 8 Uhr abends ohne besonderen Musmels des Burgermeifters außerhalb ber Ge-meinde nicht vertebren durfen, tritt mit dem 3. Mpril d. 30. außer Rrati

Biesbaben, ben 3. April 1919.

Idministrateux militoire du Cercle de Biesbaden (Campagne).

Befanntmadjung.

Um die Erlebigung der Pakangelegenheiten zu beschleumigen, haben die Antragsteller von jetzt ab solgende Angaben zu machen: 1. Auf dem linten Leit den Keifepaffes in roter Schrift die Angaben zu machen.

1. Auf dem linten Leit den Keifepaffes in roter Schrift die Angaben aus machen, ob deleptes oder unbeleigtes Geldes, van wilden Armeen befegt (ab franzöfitche, amerikanliche, engliche der befgliche Armee).

2. Den Areis oder Bezirt angeben, in welchem sich der Ort des Keileziels belindet.

3. Die Güttigfeitsdeuer micht im voraus einschreiken.

3. Die Reifepasse, welche ohne diese Angaben dier einsaufen, weben an den Antragsteller zurück.

3. Die Beitepasse, welche ohne diese Angaben dier einsaufen, weben an den Antragsteller zurück.

Mlesbaben, ben 1. April 1919.

Abministrateur militaire bu Cercle be Wiesbaden (Campagne).

Befanntmadjung.

Gelegenheitstauf für Schuhmacher.

Infolge Auftstung unterer Erjahichulb und Schubinftanbeitraumgewerffinet find eine Rahmalchine, größere Onunntidten Schubingel und Täd e. verlichiedene Kandbuertsgerüte, Reulederabhille u. desen mäßige Preise abzugeden. Anfragen sind zu richten au Barelbauamt, Leffingstraße 16, Zimmer 23. Mirshaben, ben 31, Mary 1919.

Der Areisausichun bes Landtreifes Wiesbaden. 3. B.: gez. Schlitt.

Mnordnung. Für den Bereich bes Regierungsbegirts ordne ich auf Grund bes § 6 Mieter-Schup-Berordg, weim 23, 9, 1918 — G. S. 1141

a) Die Bermieter von Wohnraumen fonnen ein Mietverhaltnis rechtswirtsom nur mit vorheriger Zustimmung bes Einigungsamte fündigen. Dies gilt insbesondere, wenn bie Kundigung

jum Zwede ber Mietiteigerung erfolgi. k) Ein ohne Ründigung ablaufendes Mietoerhöltnis gilt als auf unbeftimmte Zeit verlangert, wenn der Bermieter nicht-vor-ber die Zustimmung des Einigungsamtes zu dem Ablauf erwirft

2. Das Einigungsamt fann

bei ber Entidelbung die Fortfegung ober die Berlangerung bes Mietverhältniffen jemals bis gur Dauer einen Jahren beftimmen. Birb die Fortseigung oder die Berlangerung des Mietverbaltuiffes durch das Einigungsmit bestimmt, fo funn es bem Mieter neue Berpflichtungen auferlegen, inrbefondere ben Mietzins erhöben.

Beftebt in einem Gemeinbebegirt fein Ginigungsamt, fo find die Antisgerichte für bie Entideibungen aus vorftebender Unordnung guftandig if 11 Mbf. 2 und § 8 M. Sch. D. vom 23, 9, 1918)

Wiesbaben, ben 25. Februar 1919. Der Regierungs-Brafibent. 3. B .: Gpringorum.

Abbrud gur Renniniunabene. Micobaben, ben 1. April 1919.

3.98r. II. 1902.1.

Der Landreit.

Nichtamtlicher Teil.

Lages Rundschau.

Die Berfeitage, Die beursche Beitspartei bilt am 13. April ihren Barteitag in Jena ab. Die Deutschmationale Boitspartei sieht gleichfalls einen Parteitag für die Pringstwoche vor. Der Parteitag der Genfaldemotratischen Partei wird am 10. Juni in Weimar absammentreten. Der Parteitag der Deutschen demotratischen Bartei ist für die Zeit vom 17. die 10. Mai nach Kaliei einberafen.

Die Konfestionen der Abgeordneten der Nationalversammlung.

Die Ronichionen der Abgenedneten der Antionalverjammlung.

Aus dem foeden erichienenen antlichen Handeluch der verfahlung arbenden deutschen Katimicalveriammlung ist den Ledensbeichersbungen deutschen Katimicalveriammlung ist den Ledensbeichersbungen deutschen Katimicalveriammlung ist den Ledensbeichersbungen der Abgeordneten auch deren Ronichton zu erichen, someit die Abgeordneten den der Angaben gemacht haben. Dehrere doben einschinnen beim den Berdenstingen Berdältmise aussichtliche Aussauft gegeben haben, sucht man jodige über ihre Konseiston vergeblich. An einheitschien tritt beim Zentrum dos Keitigiansbeterntunts in die Achdeinung; seine 89 Alligieder find die enangelisch-lutberiich betennt latheilich. Aber ebens ist auch unter den Ritgliedern der Deutschnstionalen Richter-Flotz, der sich als enangelisch-lutberiich befennt latheilich. Aber ebens ist auch unter den Ritgliedern der Deutschnstionalen Kolfspartel nur ein Ratholif neben 41 Protestanten. Unter den 22 Ritgliedern der Deutschnstionalen Rolfspartel nur ein Ratholif neben 41 Protestanten. Unter den 22 Ritgliedern der Deutschlaften neben 19 Geangelischen und einem Jospitanten sind 59 Enangelische, 3 Ratholifen, 3 Duben, 1 Saprist, 1 Konsessonstofer und 7, die fein Betenntnis angeben. Ein meisten jeder Reigton abhobb lind die Ritglieder der fogladennotratischen Deutschen. Unter den Rechrichtslagigsber der fogladennotratischen Parteien. Unter den Rechrichtslagigsber der Samenschaften und 1 Mitsatholif, 3 Juden, 13 Freitreigible, 20. die sich als fansessing der Underschaften und 2 verweigern die Angabe. Die 3 Deutschaften von 2 verweigern die Angabe. Die 3 Deutschannenerant find evangelisch, die 4 danrischen Bauernbündler sacholich, der Defononsierat Gedent, der zu teiner Bartei gedöct, ist Protestant.

3 Frbt. v. Jedish-Reuslisch. Mus bem foeben ericbienenen amtlichen Sondbuch ber verfasiung

Frbr. v. Jeblich-Neulirch. Mie die "Tägliche Rundichau" mittellt, ift der befannte Bar-lamentarier Officvio Freiherr v. Zedlig-Reulfrch nach längerem Rrantenlager geftorben.

Mit bem Groiberen v. Beblit, dem langfahripen Gubrer ber freifonfervallnen Gratnon bes ehemaligen preufifden Abgeordmetenbaufeo. It eine Perfontidleit babingegangen, die in ihrem Biefen und Mirten zu ben Charottertopfen des politifchen Lebens gehörte und deren Name mit vielen der großen Ereigniffe in ber parlamentari den Geichichte ber letten Jahrgebnte bauernb meebunden ift. In ungebrochener Araft und mit einer beneibensmerten Grifche bes Geiftes und ben Rorpers bat er bis in bie lenten Loge feines arbeitstrichen Lebens seine Erschrungen und irin Willen in den Dienst den Baterlandes gestellt. 1868 begann er seine stantliche Beuibahn als Bardrat des Arciles Sagan. Die ungewähnliche Begadung den Freiheren v. Zedlig entainz Issmard nicht. Er berief ihn 1874 als hillsardelier in das Keichesanzierant. 1876 fam Bedig ins preußifde Sandeleminifterium, und 1881 er-folgte feine Ernennung zum Bortragenden Rat im Ministerium iniglie seine Ernennung zum Bortragenden Rat im Ministerium ber offentlichen Arbeiten, dem er die 1800 angehörer. In diesem Jahre schied er aus dem Staatsdienit, um ols Bedildeut der Sezdandlung sich uneinäelchränft der treien politischen Tätigkeit widmen zu können. Seit 1876 gedörte er die zur Revolution dem preuflichen Mbaeordnetenhause an, in dem er eine vielseitige und einstlufreide Tätigkeit entfalteite. Durch das von ihm ausgearbeitete Steuergeses vom 26. März 1886 educte er der späteren Miguelichen Steuerresorn die Wege. Freiherr v. Zedig war ein fruntpaarer und anregungsreicher Schriftseller. Es ist besondere demerkenwart, wie er sich auf die Reuordnung der Dinge einzultellen wußte, so dah er wertvolle und zeitgemäße Beiträge zu den Begenwartsfragen ach. Auch die gegnerischen Barteien und die Manner, die fragen gab. Auch die gegneriichen Barteien und die Manner, die im politischen Kashpf oft gendigt waren, mit dem Freiherrn v. Jediss den Degen zu treuzen, werden dem flugen und gewondten Bolisier und dem liebenswürdigen und daraliervollen Menichen ein ebrendes Undenten bewahren.

Die Kriegsentichadigung.

Aus Armunet wird gemeldet; Die "Remport Morld" erjährt | fondere auch als Beiter ber Stantsbeite aus Paris: Der Gesamibetrog der Kriegsentschübigung, die von | jerer deutschen Wirtschaft mitzuhelsen?

Deutschland geforbert mirb, beträgt 45 Milliarben 350 Millionen Dollaro, Hiervon entjallen 15 Milliarben auf Frantreich, 7,5 Milliarben auf Belgten, 5 Milliarben auf England, 7 Milliarben auf Aufland, 15. Williarden auf Italien, je 1 Milliarde auf Gerbien und Rumänten, 750 Millionen auf die Bereinigten Staaten, 500 Millionen auf Griechensond, 250 Millionen auf Bortogal, 100 Millionen auf China und 250 Millionen auf verschiedene Neinere Banber gusammen. Da aber ber Gesamtbetrag über bie Jahlungs-fraft Deutschlands binausgeht, mußte er auf etwa 20 bis 30 Milliarben berabgefest merben.

Der Sandel swiften England und bem bejehten thebiel.

Am fterbam, 31. Mary, Giner Rentermelbung aus Rolen gufolge merben von englischer Seite Schritte geton, um mit bent befesten deutschen Gebiet sowohl ben Ausfuhr- als auch ben Einsuhrhandel aufgunehmen. Englische Bare mird in turger Zeit in betrückelichen Mengen eintreffen. Deutsche Raufieute haben um bir Erlaubnis nachgefucht, auf einige Tage nach England gu fabren. um bort Waren zu bestellen.

Die neue Krifis im Ruhrgebiet.

Der Belagerungszuftand im Kohlengebiet.

Berlin, 31. Marz. Die Neicheregierung hat zusammen mit-der preußischen Regierung beschlichen: Ueber das Kohleurevier-wird der Belagerungszustand verdangt. Die Regierungstruppen ruden in bas Revier ein, um die Arbeiter und die Betriebsanlogen vor bem Terror gu schüften. Der Reichsernahrungsminister wirde entsprechend ben Bruffeler Forderungen der Allierten, in das Streitgebiet fein Pfund der eingeführten Lebensmittel abliefern laffen. Der Reichsarbeitsminister wird feinertel Bezahlung für Sereifichichten gemuhren. Dagegen follen ben Arbeitern berjemigen Bechen, auf benen nach ber 73. Stundenichicht gearbeitet mirh, befondere Schwerftarbeiterzulagen, fteigend mit dem Forderquantum. bereitgestellt werben. Die Reichoregierung muß unfer Bolt am Leben erhalten. Sie darf die Republit nicht dem tödlichen Terroc und nicht einem Stand ausliefern. Miles für den, der arbeitet! Richts für den, der seht streitt! Sonst gibt es für Druischland teine Rettung mehr.

Die Lage an der Wafferkante.

Hapag zu Cutlaffungen genötigt. Damburg. Bei der Hamburg-Amerika Linic erfolgen zum 1 Juli Kündigungen im großen Umfange. Entfalsen werden zunachft alle mabrend bes Strieges angestellten Berjonen, ferner alle Angestellten, die fich borech ihre bioberige Tätigkeit als umgeeignet erwiefen haben, barin alle, die fim 1. Juli das 60. Lebensjahr überjehritten haben merben. Ausgenommen von der Ründigung find mer Angestellte in Bertrauensstellungen.

Die Durchführung des Waffenftillstandes. Unfere Jinangabordnung.

Berlin, I. April. Aus ber beutichen Finangoberdnung, bm am Freitag nach Spa abgereift mar, hat ber Berband nunmehr fochs Gerren zu ben eigentlichen Berhandlungen aufgeforbert. Sie werben nicht in Berfailles, fandern auf dem Schloß bei Compiegan ftantfinden. Es find daraufbin am Montag abend folgende Gerren aus Spo abgereift: Dr. Welchier als Borfinender; die Bereen Warburg, Urbed, v. Girauf, Merten und Begationseat Frbr. v. Berener. Die von anderer Sette und im Ausland verdreitete Meldung, die Abordnung fei bereits am Somntag in Paris eingetroffen, ift nuch ber "Deutschen Allgemeinen Zeitung" ungutreffend

Die finanzielle Regelung der Requisitionen im besetzten Gebiel. Berlin. In ber Lollsstung vom 20. Rarz überreichte Ge-neral Rubant eine Rote, in der die Entscheidung der Delegterten über die finanzielle Regelung der Requisitionen im beseigten lints-rheinischen Gebiet enthalten ist. Danach werden in der drittigen Bone Requifitionen bireft von der beutichen Regferung bezohlt. Die beitischerfeits vorgestredten Summen werden der deutschen Regierung gutgeschrieben. In ben anderen beseigten Jonen wer-ben Requisitionen von ben Besogungstruppen aus ben Martbeftanben bezahlt, Die ihnen von der beurschen Rogierung überwiefen find und werden auf die Schuld Deurschlands gegenüber ben Militerien in Gegenrechnung geftelli.

Im allen Jonen werden die Preise der Requisitionen pon lo-falen Schätzungskommissionen bestimmt. Golde Kommissionen werden in einer seden der besetzten Jonen eingesetzt und unter-lieden je einem militärischen Bevollmächtigten der allierten

fichtigt.

Armeen.

Nach den Bedingungen des Woffenfeillitandes stehen die Eisenbahn- und Schiffahrtswege der beseitzen Gediete edensto mie Bersonal, Zersehrsmittel und smaterial für Zwede der beseinden Seere uneingeschrünkt zur Beringung des Oberitammandierenden der allierten Armeen. Es werden jedoch Rahnahnen getroffen, damit die Busgoden, die durch die Besorderung der allierten Beere verursacht worden sind, gleichfalls in diese Rechnung einder Requifitionen von Pferben find bin auf meileres nicht beub-

Die Landung in Danzig.

Ergberger auf der Reife ju Jody. Berlin, ! April. Staatsfetreider Ergberger verlich beute Berlin. Er mirb begleitet vom Oberblirgermeifter und bem erften Beigeordneten ber Stadt Dangig, famte vom Stabodief bes Brengfcuges-Oft Beafer von Williffen.

Cine nationalfiberale finfrage.

Sie im ar, 28. Mars. Ion den Abag. Dr. v. Ardiele, Banger und Genoffen ilt eine särmliche Anfroge der Deutschen Boltsvartei an die vreußtiche Regierung gerichtet, die befagt: Die Breife für die meisten Bebensmittel sends für fast alle Gegenstünde des täglichen industriellen und landwirtschaftlichen Bedarfs und im Jusaumenhang damis die Löhne baben eine solche Höhre erreicht, dass fammenbang damit die Logne geben eine jotae sjoge erreicht, das die Aufrechterhaltung unierer Bottsmirfichaft nut das ichwerfte gefahrbet erscheint. Bas gebenft die Reglerung zu tuu, um intebesondere auch als Geiter der Staatsbetriebe in der Gefundung mas Die Löjung der Steutfrage im Westen.

Der "Doillo Moil" inreibe: Die gruftge Schmierigfeit bereitet bem Iint ner Bier bie Bang ber Frege bes Saurbedens. Abfrit es au Francheich franzen ober nicht? Ceine Besölferung durchaus deteid, des mit possible werben, tiber Grenfrein ber ein fo aringendes Schurfus nach ben Rollen bieber Weglenb hall er ber Goerbeiten nicht eritiebren fann. Die e frankrige Gruge fonnte bahund gelog werden, labem bien brei Goerbeit

1. eine pulltifde Wrenze, 2. eine mirifdette Liche Grenze, 3. eine militärlige Grenze. Die politide Greige mürbe Elfof-Bolbringen sinkhlieben, Die wirthbuldige bes Soorbeden und die mitwirtige mürbe ben

Bapera die elayliger Bandenitaat gegen die Reichteffenbahn.

Bapern fit jest in ber Bertebrofrage ffallert. In Stungart fanden Beipreihungen von Regierungevenrietern von Sachien. Boben, Weitzembern und Beneen zur Reichenfenbahnfrage fan: Bergern vertrot ber Bertebrominifier v. Frauendorfer, ber mit bem Sindred Stumper verließ, bah olle übrigen Bunbestonen ber Urbergubne ibere Stoorsbakere berah bor Reich gefeinnen merden, boh iogar in Mariemberg und Baben der bereinende Ber-langen befiebt, boh endlich ihr Einenstahnhallt, vom Neich über-normen mieb. Auch Endelen, Miritenburg und Dibenburg find the die Fielderifenbahm. Bonnag fiede Bapren in diefer fite die go finfelge Biereicheftlichkeit bom bebeuftomen Ungefegenheit tialiert ba. Der uchgerifche Berfebenminifter fiels nuch wie bar in ber Reidestienbahn bas Miebreerwoden einer Segemanie Geokpred hens und ift auch noch nochmeilger reifticher Ernögung zu der Un-licht gefonimen, dich Lapern bis jein Albeitahnneh in Bermainun Der bageriche Landeseiten mit. Der bageriche Landeseiten baharat lyroth lith chenfalls gegen eine Reimselfenbahn aus.

Der Jufammenbrud.

Giner Anjabrit, Die Der "Editellas Beiman" Beite erhalten bot, entnehmen mir bos jagente: were geschähner

die berrenfrindliche Propaganda glog von durch ruffliches pepischeue Soyaldemotraten uns Die Sosialdemotraten Oleto bemochene Soylondermatenien uns. Die Soylondermatenoen beführt, auf bequeine Weite uns Rober zu kommen, wenn die alle Replectung abgewirdsbaftet hens. Die biefer John matt einfrat, mobile dem nachgebelten merben. Es mar für die "Menullen" eine Machtlieber, Die, die bei dem augenbildlichen Augen bes Beiter benneten entgenerftent, narnament mar. Die lettenden Monner der Sorialbernstreile debacken gemiß nicht, daß feit der Revolu-tim zu allererk die Dendeberger und Dejecteure, von denen ei erd projentalische Unight gab, der Verführung freiben weiten. Zu-raffmeilen ober forieben die beite Leute micht, denn die demakten Dieje sindauseren Chimeren, im ihr Jief in erreichen. Die Umdeine großen Angriff, den bie Franzolen an Durg unternahmen. Da famptien frijd eingeseigte Duistanen nicht nicht. Es war thnen an femte priage morden: "Werft die Geweber fort, bann ift der Krieg zu Empe. Danoch verfuhren fie denn und, Begechnend für biefe finlitter ift es, bolt viele Partible fich werft bei den Truppes jeigte, bie fich mis der Perdeirs und dem Königreid Endlen eigenichen, alle eine finer legischeilener Gegenden. Demit und eine einer Pope für die Oberfie einerscheitung geschalten ein Geführt tem in die Erscheitung, mit bem fie nicht erstenen au mahren gegenübt botte. Die treit dieser Intilitäte die Atbeit die num Worfenpillpande nicht berückenden worde, deweißt, wie gewondt die Gestreitung aperierte, wie hehrt bestraten Dielen mit, melde die aufgebeten bei die gestellt die geschalten Dielen mit, melde die aufgebeten bei die Gestraten Dielen mit, melde die bestellt der Dielen geschieben die Geschieben der die Geschieben die Geschieben die Geschieben die Geschieben die Geschieben der die Geschieben der die Geschieben der die Geschieben die Geschieben der die Geschieben nis iner. Diete beusahrten Dissijinsen baben namerurmöß febr unter ben Berhälteiffen leiben mitten; die find in ben lehnen Blund reit Aberhaupt nicht mehr und dem Monttanut berausgefonmer und haben einerme Bertafte gehabt. Go ebere für die Fielge beite geweien, ist mören mehr geltauet morden, dann hatte man hönter nicht isides Rist um ordendliche Truppen veralls. Im Dull maren dies Jalle inneher mehr verstenzer, die megrien lich aber ichnen. Sieden im August marbe fampierprobten Dischwen, die in den Gerektungs eingeligt murben, dehn Sargeben von perästflutzuben. Truppen zugerwien: "Screifbrecher" ober "Kriegsperialisterer". Mir ber Beit minds die Bewegung, burch ben aus der Heimat und ous ber Unappe einereijenden Grieft genöhrt, and batte gar Both daß die geten Dieistenen — meht neben ungwerlässigen eingeles - nach mehr Utien. Ratu ein Angrit, in rollen die Racidarn aus ober odben fich gefangen, Die guten Diviffinnen itamben allein ba. Sie wurden immgargen und bemen bann muchrlich erhälte Ber laire. En blieb ihnen nachts übrig, ule mainfzogeben: ja, bft geiff har fixing Mate Distillmen überbound micht um fondern brum neben ihnen ein and rollie jie deur bon binten und von ber Flante

Im Anschuft an Die Einfiellungen bes Abg. Horgt fiber bie Jensen Creigniffe par Musbruch ber Nevotucion idereitst bas Bert.

Acutrumsblan, ble _Gerinnula";

Bienn berrif den demitien Statengerichtsbof leitgefiellt merden jall, mo die Schuld im jegigen Ungland den dertichen Beiles liegt, denn darf der Areis jene, die ook ihm lich verantworten intentende met die Maeiner beistellt werden, abe unter dem logenanden allem Regione par die Gefchicke des deutschen Wilfen in Berantimeriung frugen, beine andfreis auch feur Nobe und Manaieri lieben, bie und den S. Mesember bernafheitmoren haben und Ruhmefer der Merchicken gemorben frim Menn, Merbeit gefehnden ruschen int. Benn much bie rejales gefehrlich merbeit. behn darfen nute inn jene ple Seminourung bernuppingen ver-der, die von der Kinfra der Schulb am linglick neieres Wolfes gesiehen werben, fandern nie lullen bunn Rechesschoft ablegen, die in des Schicffel des beutidien Butter eingegriffen beben."

Fabrjeugbeichallung 1919,

In den Gijenbahnschut for 1919 jedt in Rusgebeifür He-terbeining. Geneuerung und Grocknung der stategenge und der majdeneten Uniogen eingestellt 1121 2011. Mart, D. 1. 597 2013. mahr als für 1918. Die Geichnichteinen ich die Beichnitung genauf Lahrgewer im Befrage von 267 Beit. überleiten die im Anusholt dur 1918 porgeschenen Mittel um 117 Beit. Mart. Die Mehrmaone ill in der somptione burth bibere Belchaftungspreise wernt icht Aus ben Mitteln bes unbemitigen Aunshalts ieden bejageitt werben Mit Eilig Lotamartisen für 1823 Mit. Mart igegen SM Unfammingen für 20.8 Mit. Mart i. 3. 1918, 780 Verfantnungen für 20.2 Mit. Mart destin 780 Bertasenmagen für 20.6 Mit. Mart jub-gen 2000 theraut unb Gibermannen für 81 Mit. Mart jub-gen 2000 theraut unb Gibermannen für 40.0 Mit. Mart i. 3. Mith. The Wersightslung wer Weiseln für die anherenen in Nahm. fung con Sabtzengen, die in bereichtlichem Amfunge in Muslin geneumen ift, mich im Gifenbalmanfelbegetet erfnigen, imsel micht aus den Erftatungen für die not beit preiffichen Stanishoh-nen die Extente opgelieferten Bieldinen und Wogen Weitmittel verfügber erreber. Bew Begrung für Beuten find im Restilbrimen Eifenbalmonfelbegelet, mitt vorgoleben

Aleine Mitteilungen.

Cobementifet aus Besicheben ber beitlichen herres. Die bemifche Dillitaebetibebe bat befrubilen, alsbafd mit Bieferungen bon 160 hemmetisch aus verfogberen bergebritenben an bie Benetrerung has brillide befeinen toenieres oprangeben. Die Berieftung foll noch in bie er Poebe feulenen. Die Biefering mirb aus Bachjenfletich. Oder ein mit Mentille. Bedener mit Schweinereit sowie aus Zwie-bog belieben. Die beriefitze Mittelspholiebe Sofife baron is Arref und Blacks bei zu zwie Plante verkeilen zu Ihronen. Mührebeit iff eine grebe Bieferung von Rorfaffen untermege, beern Berfeitung ife genannte Begerbe in nachter Woode begennen zu fonen hofft. Die Berteitung der Berering erwit bert ben Regierungspräfidenben in Sien en bie getauften Communicotifinbe bes von ben Eng-Linbern bricken Ochleta

Berlin. fille migelalt mitt, brobinftige ber Prafibent ber Rattenetverformiting, fechrenboch, mehrenb ber Direrierten in feiner andboten Wigendraft einen Geluch in Witen zu indehen um Sost mit medackenten psinitären Steelfen in perfoniatie dieblicht ge melen. Haut eine Krajak verbilder Mitglieber ber Martenul-nerfalmenlung will jich nich Klien veneben, der nich ben dorrigen Krauengruppen und der Frauenverbunden Besiehungen untsi-

Berrinigung von Burttemberg und Baben? Dem "Ber-r Bolm-Unte fort aufolde find Befterbungen im Gange, Biffrittemberg und Buden ju precinigen. Es failen bereine in Beler Beiprechampen gwijden ben Parlamgungelern ofter Abotanein flattgeftieden hober. Die Berneungen foten einen berichme

Tiepith. Der frühere Brontefetreier ben Reuben geinemmtes ift eit Offinder vorigen Schres dieleitefald mit der Riederferfell istner erinserungen beichöftigt und ieder lebe derweitliche Artifickullique, ib. Sie gum Abichent, der Miederschrift beschlätzigt von Tirpig auf beit Lunde zu beiten. Undeng Mei mird er in Berlin erwählet ma er lich nach beratung mit teinen Arenden und beidem Berleger iber ben Beitpunft ber Seinlungung feiner Dentmirbigfeiten ent-

Araftotung der Schutereite in der Pfalj. Die pfolgliche firefe-regierung bat auf iberantoffung der framgelijden Urberundbungs-gebeben limetikke Schutereite eber Schutermathnise in der Pfale migetoft. Die Berordnung berifter ift ben Schulbebeden bereite

Ameritanische fiebten billiger als deutschef Rim Dulaburg nurb permelber, ben Linker mit ameritanischer Roste den Aben sinant nach der Schweiz jahren, weit die ameritanischen Stoblen jezi-siel billiger ein die deutschen Kahlen leien.

Bertin, 3000 deutene ichmervermundete und fraude Ariegogeangene, mittige fich in emeritantigen spanten belinden, werden reigegeben weren. Der aberanspert hat über siemburg er-

Bortin. Stagesminifier Smil, ber vom Bollen als preufticher Derhamminiter gurudgerreiereitt, bielbt Chef ber Bermaltung er Reichtellenbeitnen und führt als folder die Aerhanblungen ich Borurbeiten für die Lebernahme ber Deutschen Scoatsbabnen

Die Schloen ber Revolution. Das Jentrum bat in Antionotversammlung eine Inferpellation eingebracht, die auf die immeren Schäbigungen von Berforen und Sochen durch die reve-mignaten Greignisse Being mirant und ein Reichgegen, forbert, ab eine Leilung der Soltung zunichen Reich, Stoot und Gemein-Mebernohme ber Sallfigheisungestellten in ben Elfenbehnbleuft.

bei den ber Archeregistung und den Laufmanuchten Lingefreibenerndeben inneren parteil Berhandlunger mit dem Jers, dah ein
Leif der intales der Rodieferung der deut den Jintie in nächter
zie festionelen verbenden bestehen Franklungsgehilter in den
bendehnberit übermeimen werden fall.
"Gentlie Untilmmigfelben". Der Kommundent von Bertin,

themande, is wegen "grober Beriehlungen" vom Aridowsky-ninkter Roste die mei weiteres leines Thuiles enthoben worden. Die Beriesburgen, über die mahl die Unterhähung Gemuartes et-roben wird, merbra was gewilfen Unfimmigleiten in den Aleredumaen arinjaer:

Beig fielengericht für Cimen von Sonbern. In einer Bijung er Wolfenfritimedstammiffen in Spo feilte ber Morfefende ber rieiden Sammi, finn mit, bofe bie Ampelegenheit ber Marichalie fmen von Sandern ber Relebengtunferen muterbreiter jei und bie in there Childentania beine melieren Ansebungern gerroften wete ten tintari. Um veriegsgericht gegen ben Marigilli fel nicht ein-ierichtet worden. Er befinde lich in Motte, ind er givet Alemmer in Jose bewechne und gut bekankelt merbe.

Die Revolutionaleierloge in Sonien. In ber füchfichen Bolloammer marke der fogiathemotrenische Auerog, den 1. Mai und den Mescember zu geseichten Peterzogen zu bestimmen, gegen die Simmen aller bürgerichen Pertrieb angenommen. Gbenis sing in Zusapuntrag burch, die lechtiche Regierung möntige bei ber

neicherregierung behin verfreßig werden, der beiben Tage auch lie gans Lentzigund als geleichte Feleringe zu erftigere.
Stutigert Pierin erfreibige Angieloge und Trommschnirbei wurde in Schappari die Berhängung des Befagerungsguttanbes verhammgesteit. Die Reitgistories, Theories und halffen um 8 Uhr berids geichtoffen werden. Mind ber Stroffennerfeier muß bis i Uhr obende eingestellt fein.

Ans Stadt, Areis und Amgebung.

Plarrer Sind in Diebrich wunde unt seinen Anreg pun en Berissigkeimigestionsgeichälten entbunden und an feiner Sielle dierrer und Delgn Bulger in Doubend jum Areksichtlimpeline ses Truffichesbegitta Birbride ernanut.

"Ham Allendah nortebh. Aben I. April ab neith anich bem allemetern Blank einer Schartzgerebenbung franklur- Bertin Mohanen greungen umb em D. Jun-Haur nach laigenbem Place eingelegt: frankfull Daurat, ab 7.40 poem, Clienach an 12.08, Herin an 7.66 abende, Bertin ab 7.15 wenn. Alleman ab 118, Prankfurt-Scopes, um 6.37.

Reue Schlufmagenpteife. Die Preife für Beitfarien n Sen Schlofwagen werden am 1. Woell mit Sein neuen Tarif nen gregell. Die Proje morben von Juli zu Jall jeftgefest. Die Mor-nertgeblihr ideibt minerundert.

Beim Mustaben von Bebensmitteln auf bem Sannhole Donbeim murbe ein größeres Quantum Mehr gefinften. Ben Fingeuntermebiner in Donbeim falle mehrere Sed Mehr bierber belogen und eine biefige Fleina obtiefern. In einer bem interverfeurfoger geblietgen, in ber Biebritter Glemarting getracben. Die hiefige Politier erteilt rentyflig Renntnis bonn, fard ien gefoodenen bezw. umerinfogenen Gad Perif, vor und feifchiognatural den. Der Submunternehmer bat fich blejerhalb gu verant morren und gener mots por hem Wallierpollycherides.

Cebramingi vererft noch Eigenfuta ber frangefichten Beborde find.

Buderblebftahl, Wie bereit berichtet, murben in einer ber legten Rachte in einer terfigen Horigfabrit eine 4 Jent-ere Jacker und Rantibonig gestehten. Die Taber, 5 bier mehrebeite Tonishmer, murven jest einelden, im Dois gemeinnen und gaben nach anfamplichen Leuguen auch die Ant zu. Der Juder unste burch die Fraden ber in Grope fommenden Täter teilmeise an einen Kandone in Mittelben zum Preis von 4.00 Mart des Phb. abgescht, Des prierin der Adare murden deine Dorchfutten der Determing 130 Bjunt Juder vorgefunden und bei dingwahmt. Sternio unrie der in Mierhaden burd den Berfauf erzielte Gleibertrag mit Bekaffau belegt. Eliser der Later will leinen finnell hoder in leiter Mierale, als er hörte, das best Gathe ermittelt war, i ben fichein gemurten baben. Bei bein Diebfindt felbft find bie febr in ber raffmierteinen Bei und Weife vorgegungen; bar dief der Türe gu bem Gabeligrundfrad wurde aufgesprengt, bie cobscinitiobiquant sines opliegenbes trainbillide murbs wit cluer mitgefichten Obachichere gerichtlichen. Die Alber find burch ein angeblich affentiebenden Gember in dem Habeitraum einzeseiegen ber gefteblene Juffer jum großen Deil gu ichmer went, haben De ibre lofe Bobi bolurch einens erleichtert, bach fie einen Teil an Gri und Gielle an bie Erbe ichninten. Einer ber bereiligten Biebe i bereite wegen Buderdiebftable untbeitraft. Die Frauen, Die ben softer to three Biobaung sychrimlishen who ibn auch telemeile in lenbaben abfesten, werben fich wogen syehleret zu veruntworten

Bus bem Bericht unferer findriften Spurtaffe fin vas Gelichersche palis entschenzu wir bigenber. Die Runbengahl gerun ein Schließe bes Gerichtsgekeres rund 11 500 gegen 9900 Enbe limit. Darieben gegen Merpilindung von Beripapleren 87970.50 Bart, Schuldene harteben mit Susathetenverschemmig 200 inn Mart und Bantauthaben mit Rollenbeitand 792 168-97. Mart. Der Keingeminn 1916 befrag reum 90.000 mart, moont 45 000 Mart in einem Muspleicheinende belegt und ber Reft mir 45 000 Mart als

beberichtig ansgewieben matte. Die gute Canadiann der Spiealle ber alle auch im Jubre 1918 angehalten. Gollen mir ber nich für bie Judunft imb gener nicht biog im Intereile ber tierweb-ung, fondern auch bie Intereile aller Siepergabler, bie fa bit inter find der Spartage ber Sieht gugue taumu.

* Die Ariensbelleibungeftelle bat ben Antrop ber Tegnlore inne met vellige die beberig ber Bewindsbelopfliche gogelehrt.

Die Wirfung der neuen Greuergulmiade Im ban Gintemmennstolden merben für 1619 erwaren bei bei anflichen Berioden 264 Mail., bei ben Gefellichaften um. 16 Did., gefammen Ses Mill, gepen bisher 258 Seill, Mus ben Op-angungsfreuerzulchlägen Werben ermarist 128 Mell, gegen bishe o fRif. Des Mehraufteinmen aus ben venen Seuerzubilden beinog jenmy 400 Mil. Mart. Ueber die Belofung der Stene elichten batch die prien, für die Douer eines Jahren ju webenden Stenerzuschtlage unterröhtet eine dem Stantsbrunden fan beigefügte Unloge, in ber ben an ben Stant gu entrichtenbe Stenerberrogen Die Einfommentbenergutchinge un Die Gemeind furche nim. -- in fiche von 200 Beogent bes Stanistenerfagen, impigefägt lind. Es ergibt lich bann als Gefanntbelaltung (ebs legisgungtlieuer, Selig- und Arfegilbeuer nim.) in der Einfc nenkenertrale 2005—1200 M. 0.53 M. für je 160 M. bei 95 8 000—100 000 M. 22,85 M. bei 48 000—50 000 M. 18,17 M. is 8 000—100 000 M. 22,85 M. bei 1 M.H. M. 27,65 M. für je M Aber Gintummen. Der Ergangungeftenerfag beträgt in ber Stiff 000—8000 SH. 6.40 SR. gegen bisher 4.80 SR., in her Sind 100 000—110 000 SR. 157.80 SR. gegen bisher 78,80 SR., in her land 1 Stiffing his 1 000 000 SR. 2387 SR. gegen bisher 780 SR. et almem Bermögen von 2 Stiffingen Marr 5760 SR. gegen hisher

Reiorm im Gernlpreibmeirn. Im Richeson olen, wie eine Ragrieftentribe ju berichten welft, gegemoletig De rechungen über entscheibenbe Beründerungen im Gerufprechuste att, We es brift iell von bem Leisphreabennemen Abitatenommen merben, um boiler ben acolemnige Tarif für jebei tram eingu eben. In guftanbiger Sielle ift man ber Anflan, bill icht nur in Berun, fondern auch im Reich niel gu niel fi prachen und des Teiephon meir über Webühr in Aniprud. onemen mirb. Am biefem Wege bofft man ben Fernierecheerfill in Bulletiannis Co.

fe Grangbilichen Militar-Bolibergericht biebrich, W. fom eines Tages bie Frau in ben ba und bat is mer Tronen, er mostre auf ihren nach hacht lautenden Murmet ach Frenchurt a. M. leben. 29. fcbried uns Gefälligteit "Fran-art" auf ben Auswess, ba bas Bitten und Welnen ber Fran ib Chrie. Die Gruu twarbe mit bleient gefühlichen Linsmein furs b auf abgefangen. Das Gericht verurteilte Die 3u 14 Togen Geanguis und Son Mart Gelbftrafe, der Rom C. fr. musben mes fenungung bes gefälligten Steiferalfes 2000 Mert begin, funt 30 nate Gefüngnts gubithen. — Der I. I. in Scherfteln hatte bei entigtes Wilhergemehr nicht abevorben und bedrobte maltere ihren ihren mit Lobiebeiten. Der Schwiegerand einte ben Borfall ber frangoleichen Behörde an. Untelle 14. Lo Befangnis und 100 Mart Geibftrafe. - 7. B. in Biebrich murs Strafe von ver Logen Beidognis und 20 Mart genammen. Ber lagenbliche Berlouer, familien aus Mainz Eindendens varen in die Staferne an der Kaljerbriefe bei Biebrich eingebriege und hatten aus einem Mannighattschmiser Gelbstecker gelbeit. Beim Berlotten des Stafernentums nohm der Desten für lei. Die Sitter ber jungen tieme murben gu 100 begin. 50 begin. 20 Rarf Geibftrafe veratteilt. Die Strafe des & fiet in bech mell bei ihm an hause nach ein Artoltecher afterreichlicher tunft vorgefunden wurde. Get 3) wurde der Ausmellung Etrofe Rassims auf eine bahterine Familie gewonnen us Birbridt batte einen Ausweis, ber guttig bis Siddit mar-cohner ven Blebrid wurden burd bie frangefichen Pairoutles in ben Errafen Wirshobene nach ber Bolgerfrende obne Ausmit ingehalten. Gie erhielten je john Mart Gelbitroje beim bei Tage Gelängnie. — Der R. (f. aus Schlerstein, ber auch ahne bei ionboren Musmels und ber Birahe nuch ber Bolizeiftunde angeb ten mithe, aber binonilei, obne je nen Women ju tiennen, befan10 Maft bezw. zehn Toge Gefängnes zehlfriert Wiesboden. Das Fest der goldenen Suchzeit beging am Dien-

iog Stadtras Emil Bees und Gattin. Blesbeben. Das irnnach die William Ballgeogericht Wiesbalde Sinde verentritte ben Gemülehandler Sch. in der Abberftrate, bei ihn einem frangesischen Unteraftigter ber Auftrag gemorden Beben an feinem Genfter beruntergefollenen Quartiergeftel mieber ", utleben und ber bei bieber Gelegenbelt ben Unteroftigier banch !! finrte: "Sie find ein Schmein" befeidigt batte, in eine Gefangfie itrafe von vier Tagen und in eine Getoftrafe von 400 Frances Der Sandtungegebille G. D. botte unt ber Biebuleter, Alice etf. rangefifichen Golbaten, ben Rab fabr, angehalten, toen er auf De Borgerfteig buhinfeiste, iend errolle fan belebren, ha't dies noch be blefigen Dulligenerpringen serbeten fei. Der Rabigerer bei beitigen Dulligenerpringen serbeten fei. Der Rabigerer bei einen Revoluer und meller D. über ben Anwicht ansehen, wend D. ihm nach meller ben Beeg untferenn mürbe. O. gab noch Bertifft entjehieb, beh O. feine Berochtigung zu dem Borgebeit babt, ber Soldat bergegen im Redu mar. D. erhielt eine Gefüngen immer wen ehrem Das und bo fitonlen Geiblische.

- Der Spfrehverfehr gmischen Belesbalten Stabte und Der treis einerfeits und Maing anbererfeits ift mieber gugefaller Tota Rheingebiet. Be den nerverteils ist nieder zugesalen – Bota Rheingebiet. Be den nerverteilselten Atishtenatheit gehört dur Seit die Mierderlande. Trop, aller Verschienschiedigteilt die Anantheit unter dem Merderleitend immer meitet die Seit die Neutrope in der tepten Weige erweut in Volun ehrende ist. Gemeinden Isdaglieht. Loch im rechtschieden Josephie ist felnenisten von einem Müdgung der Krentheit die Webe. Die beijer liebt es gelichigher Aleije mit dem der Weinnebeitspaltund bei Benderschiedigen. Die der Benderschiedigen der Rentheit der Beibe. Anderenbestandes. Die im Derbit und Winter in meimerter in Rauf- und Situscoleuche in dertall febr gurungegongen.

Bom Ebein- und Blaingewert, Mir erufter Sorge muß ? Siddler namenulab bie freite bis zu merhierer niche feeigende Sobempreife verfalgen, die jur Zeit für Ander und Weinberge 2005. M, befonders in dem furth die gujen Weinfabre zu bobem 1921 and geigngten Abeinbeffen und Abelngau gezahlt werben. Ch ür jeben vermining bedenben Menidien flor, bag bei falden beinpreifen an einen Abben ber Lebenganttiefpreise nen zu genbeite, in bah ber wiche Breistammet nach immer meiner aufwäre führt. Die Wienebergereife fieden noch weit beber.

Citalite. In Sodien ber Abelrambabe Wesbaben Citalite ber Mollifere ber Stod Cirolite ble Ab Bellegig und Luinabme folgender Jellen: Ruch Ibrem Bericke über bie Berickbener Stabtverordnetwortsumfung pom 28. bs. Bers. bot Ref. Oberbürgermeister Mid ling bei Erwährung bes Babeprole Biesboben-Climite ertian, die Stobt Elizie verfange, Babn burch ibre engen Strofen geführt werbe. Dieje Erflanung engetreffenh. Mer batten oberhängs die Abelaubertinte für und eignet; einmol, well tie das Sandrinafrautib und untere batte Abelaprennensbe gertiert, meil tie zweitens die am Abela tiegen, hochweringen Bandfine entwertet und well he fellseht in für und benthar ichiechtelle Lime barinilli, udnelich ben aumersten febelich Rand ber Statt, olie sum Cinfieigen und fenfe for Bertebritet con emiternieften kinner für mis. Alche aber verlangen mit Burchnichrung burch unfere Strufen, im Gegenteit baben mir ieber auf eine onbere greignete Linie bingemiefen, bie teine GD', ben berührt. Us ift das die Serafe unmittelber nördlich Stantebahn, die von Echierftein die Etietlle burchaus geeignet er icheint. Wenn Mersbaben eine Babn in eine anbere Genults führen mill, fo mill es fich noturprindt mit biefer in Berbindus, etten. Wiesbeben hat ober obne irgend eine Herischung mit bie bertichtigung mit bas firstellt eingereicht und foger uns eine Mojdrift ihres icans auf Longeftian erung dur Edifigeon Grund verweigert. Ba Schwierigleiten emiteben feiten, is liegt bie Schalb un bem in fantgemalten Angeben ber Sein Wesbaben.
Ethille. Ab 1. April frit bei ber Reinfahm Elpister Schlangenbab ein neuer Fahrpfiem in Braft. Es fahren band

warb weer Robinson 4.25, E 4.00, 0.10, Cimelle ant 8.16, 11

hoden. Franz murben mit einer G gel pon Lebenamilie big or gebenninger of werte belimmer, for Die bringagnahmten hause in Boutte abgo to 1900 firs. Beldf uen Baftpeferen nach Occession can been Edmingel oon three rener vine folder po betten Porton growhe 1000 Gra. menen bes biet berchreichnunge höchft. Die mi on ben Grengberrer - Gine 144 Ginber Reife noch Babern

Granffurt brachten. erinden merben for headen und nöllig e Oberlohnsteln. troffen, ich muß tier Calenarbeitere Bus Planember om Trich botte om fraglingen Beibe gefallenen Br feine Fran ben 3im meler his mit ber infiells unbemerft be Regenbled sprint fid ungiodisc in the Br tabeldliger Thrung Dergminneren. Diefe

volume ergab, dall e Francisch Cine beleidftigte Leute jor megen ber ungenage bream an forthers. der Vebeusmittelans Gebooke und Leneuge suchd general on murb Derhingo, 100 an be Mohnung bes, Einbe bert, in Affrien bert einem frastmagen p Branffurt. 1. 80 geitern milion ha 36 Beitemenge, Die M

pottidir and perfering fille citrit, marben ber erh Gamadan pe gebete und in den B Franklart, 1. Mgr Franklartmann hang terb Mound centre tin formen murche hie Selbe Burben erftuemt. bramer umb geptunbe leth his Gebangsmin gelegt, bus in best er alben hab perbugsen undstollen, borte me und Bermundeben ibe

unis on Memog for rrangen fiehen in te und Jureben bie 20 permadistit jebodi be gebieren. Die dusse gegen Glüdespielering renier zur Bernehme play unge comelia mathe einen Bagriff litten Die istert nie ner und michhandrig, non ber Bereitings er gin ibrer Merleiblen ber gen Sim Mi Blas letterem murty tuppen begannen ! benemittels upb Ston seine Pripatarebuiling reinfchaft getretent S transcring de energeich Des Planberer in de maren un blesen gu and wife Seute ans Parcoullen burdien

bis appen montmon brane, narranning, usi Reime ernicht Die infoliat, has ben 85 matters included to the Break parents bejuch gair bein Soelle vier Reller morben

Seame in with framgo marithmer, ble but \$250 marbyn fdmillen St wariogen in ben Ge Milbe bon Stenbren befanben. Der Ges String Baldel u faten bie Willmbirgt 140 bis 170 Science Sertellung bellimme befushlinen Steleram Bro., 508 her Berlift ubie Gler. Der Schieben geben der Schieben d Der Edinben, in enor Stee, in her Steibere Canenalis sin; liz. ne

madue como o libr i madue como o libr i madespetanques vinad magas dels Autilia magas dels Matilia mbs Thibbeits, libra francoscientes A shimmer bergen. oberen Sindsperten ben Schundt bar Ber hirb bimohert. Thou Leif verichwussigen. Geworten und being wiede ein Tell der d Soifen mir dies Aoffen mir dies otereife ber Bermali obler, do ju bet

frag ber Tegillom energu imlugh lichaften ufm. 180 Drill, Murs best CP Will gegen bisber en Stenerzuschläßen daftung der Seeuro nes Jahres zu er m Stantshaushalb an bie Gemeinbet. Etaatsiteuerlages jamthelaltung (obst 100 9R, bei 950 Di. -18,17 DE. 27,90 992 filt je 100 beträgt in ber Ctuff in ber Such 78,80 M., in 201 egen disher 789 M. 260 M. gegen biebt

etfi. gegenwärtig De int Gerniprecount Avennemens Abflas Aaril für jedes Ge-pan der Anflich, del viel zu viel ge-ühr in Anfpruch se en Fernierechserfib

Bottlegenerigi beim Magiltrot ben da und bot the t lautenden Auswall Oscipaligieit ... ocani delnen ber Frai ib en Aosivela furz bi in 14 Togen Ge tort beam, filmf d bedrohte mägren Der Schwiegerpuer on Urteil: 14 Im 3. In Seebrich mark Hort menument Maing-Kimonebuth

Birbrid eingedrie er Feldstecher gell n der Bosten für beim 50 beim 200 S. Hel to both nich Ofterreichlicher Del bei Ausmelfung geronmen. ... G bis sjöchit mar. I renteite burchguichte Boften fußie ibn abet verluchte aber note fuch misgiodie. In ingente. — Funi fin ngofischen Petrouide frande ohne Auswell ibitraie bezm. Bolizeistunde angebel en zu nennen, befan

ert. beging am Diese

gelgericht Bicsbabte ber Röberftraße, bes iftrag geworben war irtiergentel wieder f e, in eine Gefängnis von 400 Franken. Bebricher, Allee eine lben, weil er auf De en, but bies nom be Der Rubiahrer 100 ju bem Borgeben & rollit eine Gejange

en Stable und Bank eder zugelaffen. riften Sziehtrantbeli r Berfichtsmaßreif d immer meiser Wielen thembeil ib imen Gleblet ift B beit ble Rebe. ciunbheitszuftanb der fo weitnerbreiten

rmiter Sorge muß M etter höhe freigenbet und Weinberge fied gohlt merben. Co , daß bei falicen 150 preife nicht ju beufre mer welter aufmark. öher.

in Toleschuben-Classe, St. Bolfssto.

The Bolfschuben-Bolfssto.

The Bolfschuben-Bolfssto.

The Bolfschuben-Bolfssto.

The Bolfschuben-Bolfssto.

The Bolfschuben-Bolfssto.

The Bolfschuben-Bolfssto.

The Bolfssto.

T und uniere. e am Abein flegene febließt ch für und en augerften fablich alt für Bertehrszwed enteil haben wir pie vielen, bie feine Str uelbar nörblich burchaus geeignet ne ombere Gemein biefer in Berbinburg ne Serftänbigung und ne Abichrift ibres und verweigert. Dan

Rieinbahn Etroipe To fahren banon

Schuth an 14m in

had; sider Midening Bint Sage. We Chedle: 7.05, 9.37, 1.52, 25, 4.25, 5. 4.03, 0.40; do Edsiengenbah: 7.45, 10.40, 2.34, 5.30, 7.22; Girelle an: 8.16, 11.40, 3.65, 6.02, 7.54.

focht. Frangolides Militargericht. Die Sochfter Gerbmerte wurden mit einer Gefditrole von 5000 Fra. belegt wegen Schning-gel von Bebengenitteln nach bem unbejehren Gebirt. Berichtettene Die er Erbensträttel waren nicht für Scomte und Arbeiter der Farbmerte bestimmt, fandern für den Farbereten fremde Perfauen.
Die beinfangnahmten Vebensenlitzel murden dem findsticken Kronfenhabet in Hacht abgegeben. Die finchlier Farbwerfe wurden weiter du 1900 fra. Belöftnafe verurivilt wegen unerlaubten Transport von Boftpefeien nach bem unbefohren Gebier. - Gubrunternehmer Coreiline aus Sodift erhielt eine Gelbftrafe von 1000 ftro, megen Schmuggei von derniliten Production nach dem unbeiegten Gebiet; ferner eine ielige von 100 fes, weit er einen Masmels einer underen Perfon gestehen bat, und brittens eine weitere Weldfrede von 1000 fes. 1000 Fen wegen bes Beringe, Sauerftoff nach bem unbefegten Be-

biet bierdruichnungen. Höchft. Die milleftrische Kantrolle wird jest im Bahnhof mir

höchst. Die mistenrische Kantrolle wird jegt im Bahnbol mit an dem Gerenziperren der Landstraßen besonders ihart ausgesiblt.

— Eine bille Entdedung machten zwei Höchsterinnen, die von einer Keise nach Bavern zwei Koiler mit köstlichem Indalt gudtlich die Grantsure brochen. Dach, als das Gepäd in den Zug nuch höchst verloben werden sollte, stellte sich beraus, das deste kosier unspedienen und völlig ausgegendt waren.

Dberschnisten. Roman, trag mich ins Berr, du hast mich gefrosien, ich muß serben". Wit diesen Morten brach die Frau, des haltaarbeitern Bishelm Zimmerschied in Oberschnisten am 4. Romender von Tithe ibeer Wohnung zusammen. Zimmerschied hatte am fraglisen Word an einem Revolver, der seinem im Geide gesalenen Bruder gebört hatte, berumhantiert, während Felbe gesallenen Bruder gebort hotte, berumhantiert, während ieine frau das Zinumer vertallen hatte. Als Zimmerichied und weiter fich mit der Baife beschöftigte, sam die frau in Altzuntsteitet underendlich und eine fich an den Tisch Im selben fligenblich entlich fich die Batte und das Geschöft tral die Frau so unnigestich in die Fraufe und das Geschöft tral die Frau fo unnigestich in die Fraufe das fich for der besteit und das Geschöft von die Frau fo unglüdlich in die Bruit. daß ile furz darauf veriched. Wegen fabriklitiger Torung batte lich der Mann vor der Straffammer zu verantwerten. Diele sprach Jummerschied frei, da die Beweisnusnatune ergab, daß eine Jahrialligateit nicht vorstendent.

Franksiert, Erma Lausend im Ofthalen mit Rorstandsarbeiten

beldelingte Brate gogen am Montag jum Lebensmirefamt, uen beigen der eingenügenden Ernährung zum Lebensmiresannt, um beigen der eingenügenden Ernährung zu demanftrieren und Brotpalage zu ferdern. Während eine Kommilian mit dem Derettor
der Lebensmiresamtes verhandelte, frührten die Arbeiter in das
Gebäude und sohnten nur mit Müdde von Direttor Echniche wieder
auflägemielen werden. Die Zeil der Demanftranten, erwa 500
Ferinara, sog au der Pohnung des Oberbürgermeisters und lieh
borr durch eine Aberbausig nach Lebensmirten siehen. Die in der
Nochmung des Geböscherhaussen vornehundenen Arbeitsmittet nur-Molmung bes Shibioberhaupten vorgelundenen Lebensmittel mur-ben in Kornen berausgetragen und ichlieftlich barch Blatrofen in einem Kraftmagen zum Polizeipräsbium gebracht.

Frantiari, I. April. Bei der Berhoftung einer Frau fam es gestern murns zu Infammenstöhen zwischen der Polizei und einer knifestienenge. Die Menge kürmte das in det Ablie gesegne Poli-geburg auch verdramte auf der Straße Aftern. Als Rafrosen zu der einen, marben auch diese entwaliget. Der Matrose Visedet, der erst Sannton geheiraret batte, muste litehen, wurde aber eine geholt und in den Main geworfen, mo er ertrant.

Frankfart, 1. April. Rachdem bereits gestern vormittag lieinere krundgebungen kangefanden katten, erespineren sich am Rachmutag beider und Aberd ernste Unruhen. Rach einem Umgug von eines 700 Perform meine die Scherbeitunebr undegriften und amet Politerreelere washen ersturnt. Die Bedhung eines Kommustere warde Velfgerreelere dramm und gepfandern. Dann aug die Neunge zum Geschanden und gelegt, das in den ersten Rachgiunden nach gelegt, das in den ersten Rachgiunden nach gelegt, das in den ersten Rachgiunden nach nicht geschiebe warde Keiner Eiser, sind verbeannt. Bei den Kamplen, die sich an diese Borgangs und Berwunderen sieh sich an diese Borgangs und Berwunderen sieh sich nich den diese Kongangs und Berwunderen sieh sich nich nicht leistbellen.

Berant furt. Das Boltzeiprefidium gibt über bie Lortonum-nifie um Moniug fnigende Daritellung: Die Unruben und Minnberaungen lieben in femerer Jusammenbung mit ben Bestreitungen einer politifden Bartet. Die Bubrer ber jogialbemotranischen Bareiner politigen Bartet. Die flubrer ber sozialbemotranischen Barteign und der Kommannitrischen Barteien waren bernicht, durch Einsch Jureb Bureben die Wenge von ihrem geschieben Tom abzudatere, vermochten sedoch dem Textben der Ausnerer nicht Andalten, verbitten. Die außere Ursache von Portopiale Almanitet und geschieben auf dem Borneplag, die in das I. Portopiale eine Gernebmung gebrucht werden solltese. Die am Körneplag, wage auf Ernebmung gebrucht werden solltese. Die am Körneplag, wage der Kommen und bein der Verteil der Sitterten und machte einen Umurif aus Ikreise und demotierie alle Geröfe und allten. Die leiert olarmierte Bereinscht wurde vom Wolf entwalfutten Die feiner giarnierte Bereifichaft wurde vom Bolt eutmoffnet und missondett. Saldwicksige Hurschen bemächtigten sich des von der Bereitschaft mitgebrachten Na dinengespehre und richteten von der Bereitschaft mitgebrachten Na dinengespehre und richteten von gemacht. Im Anichluß bieram zogen größere Haufen nach dem dar gemacht. Im Anichluß bieram zogen größere Haufen nach dem Ans leiberem wurde ein Leit der Gesongenen besetzt. Andere Gruppen begannen in der Invenstadt mit Planderungen von Der bensmittels und Rapietriopsankhappen, somie Notele. Auch in einbenemittels und Romiettionngelebniren, sowie Notele. Auch in ein-neine Privotwohnungen brangen Palinberer ein. Der josort in Be-telrichale auszesen ungen brangen Palinberer ein. Der josort in Beteltichalt gerettene Siegerheltebienst einschlicht Toffgefruppe geiff naberanglich entralfch ein. Bis nachts 11 Uhr moren bereits erwo waren an bisten Banderungen Mewahriam. In der hauprische und viele Benie aus beiten Manderungen unreits Clemente beiefligt; aber und viele Benie aus beiten Menten bereits der Banderungen unreits Clemente beiefligt; aber

waren an biefen Jinderungen unreife Clemente bewingt, auch wiese Leute aus "besten Areisen", Studenten u. a. m. Starfe Partroullen durchgogen die ganze Kacht die Stude, in der die Kuhr die argen Milderaubt im allgenreinen mehrer bergestellt war in eine andemision vollegenden mieder bergestellt war in eine nachmision vollegenden ver der Läge. Die mitiges in der Allfinde wieder aufgandernden Glünderungsverliche wurden im Reime erstiet. Die Arbeiterungswerliche wurden im ichlossen, lich den Sicherheitsbrodnen zur Bersogung zu stellen, um ichloffen, fic ben Gicherheltsberganen gur Berfügung gu ftellen, um

melbere tinenben gu verbaten. Sim Fennerfneter biet biet bemannt Bilberbeiteite. Der Saupt-20,000 Mast gerandt, ferner eine Menge Silberbestede. Der Raupt-besoch galt bem Rellergemölbe mit ben großen Weinvorräten. Alle vier Reder murden geigebrochen und bauptigelich Gett, atter Rospein und frangelicher Stognat geraubt. Auch ber Tapezierermertilare, die im feeller liegt, wurde ein Be uch abgestattet. Diet murben kimiliche Staffe geftoden. Der Schnben im Reller wird auf bou den best an beit auf bei geftoden. Der Schnben im Reller wird Bel. d'u bei fin bese nie die die geftoden. Der Schnben im Reller wird weingen in ben Schniftentern geraubt. Im Erdgeichoh in eine Melhe von Schniftentern geraubt. Im Erdgeichoh in eine Melhe von Schniften ben Reller und Rieiber

Muslagen in den Schaufenstern gerundt. Im Erdachoh ist eine Mula von Standbern leer, in denen sich Blusten, Röcke und Rieiber besanden. Der Schaben ilt sehr bedrufend. Dem Lagerrann der feinen Wülche i. 3.a.u.m. ag er n.e.r., Weisigtreutzalle 28, stantisch der Pländerer aczeu b. Uhr einen Beitod ad. Sie nebeutern Iso die IV Kontner Kadnische Butter, dur für diese Auchde zur bestindt der Kontner Kadnische Butter, dur diese Archeitern Beiteblichen Schrieden angerieden. Fest die in den Andehäufern Beit. das der Bellefaleinstelle gehörte, gestahlen, und 70 000 tadegang ausgeräumt murden niet wird 200 000 Waart angegeben. Fest gang ausgeräumt murden die Berfaufologer von Sich eine die sang ausgerdumt murden die Berkaufologer von Schie peter am Ankwart. Die Annrolliesse wurde umgelärzt und ausgeraubt. In Nahmart, Die Annrolliesse wurde umgelärzt und ausgeraubt. Die Hantsmorten gepfandert murden in erster Linie alle Iis Garrinverreite gepfandert, terner Kolonialiwaren, Amferden, Meine: Die Schieden in einem mit Lefephonfolten ausden mitgenommen. Der Schaden in einem Manian leibt pagi i lite draugen Plan-

Den bemolfen. Bon ben Affien des Gennbhudgenes ift ein großer Leil werdemmeben. In Bernaftammeckauf find die Regnaftende nargemorfen nach bemolbert, in bern Abnunen der Stansonnwalischaft wurde vin Toll der Affien vernichtet. Einem Sefreife wurden eine

merioofe Beiemmtenfemmtung, bir in einem Schunf aufbewährt

andr, einem anderen aus einer Trube 800 Mart einmeiber.
Das Lebens mittelamt tellt mit. Bei den Welnderungen
marden gestablen: eine 20 000 Bined Bigter, 100 000 Dined Reit,
auferdem 70 000 Cler, 2000 Plund Warmelade, 300 Mined Del Die gefindtene Germunge entspricht der zur Berteitung an die Bevöllerung erforberlichen balben Roderunnunge. Die Eler lind der Ronatabedarf für die Krontenhöufer und Lazarene, Wie fich hierous ergibt, fit burch biefe Pitinderungen die Beiteierung ber

Benüterung auf bas ichmerfte gefährbet. Bun frgent einer Gebe mar ber fich vor bem Bebensmittelatut aniummelaben Menge gejogt worben: "Gebt jum Oberbürgernetster, bort findet ihr Bebensmittel penag." Des geb 100 herfonen Berantoffung, nach ber Jeppelfmiller gu gleben eind in beig inne bes Oberbürgermetftere einzudringen. Doet jund man gro-Bere Mengen Lebensmittet, Die man abne weiteren befonagnahmte Die Borrate des Overgermeihere veitanden aus I Schinten, 22 Studen Rauchfreich von impejant 100 Pfund Gewich, ? bar-ien Blieften, 8 Lopfen Ben, 28 Süchen Fleischauferpen, 128 Ciern, 1 Lopf Sulgieben, einer geöheren Mebgen Reht, 20 Blund Sucker

11 Told Comeir bin jest fefrgefeilt werben tonnte, gab es bet ben Umruhen 11 Tote, barunter .7 Hünberer. Ben ben Bolizchruppen fielen 2 Montt, ein britter mirb vermigt. Die Marine belliegt ben Berlieft von 2 Teien und her außerbem Technorreriegte, Bioicht murben über 20 febr famer verlegte Blumberer ben Rrantenbömern zugeführt.

Reber 500 Derhaitungen. Ueber 500 Berhaftungen murben um Abend und in ber Rocht vorgenentmen. Drei Blunberer find erichoffen morben, amei, die bei der Plainderung von der Jirma Schepeier auf frischer Tot er-inppt wurden, und einer, der nach feiner Berhaftung zu fliehen verzuchte. Etwa 25 Perjonen find verleht, dorunter mehrere ichwece.

Reichstonfereng der Gifenbahner in Jeantfurt a. II. Muf ben 3. und 4. April ift in Fruntfurt a. IR. eine Reichstonferens ber Eisenbahnbenmten einberusen worden. Ber Berhandlung ibeben hie Sozialifferung und Demotratifierung der Betriebe und der Bermaltung, ferner die Fragen des Mitteliftems und der Gewert-ichalten. Die Berhandlungen werde in dem Gebäude der Eifenpobubirettion frottfinben.

Bad homburg v. d. h. Der "Digagarten" des Herrn von Brüming murde an eine ungewannte Berfönlichkeit verkauft. Manipricht von einem ehematigen Fürsten als könligen Besiher.
Mains, 31. März. Glaswert, Kraitwert, Wastermert, Strossendam, Schlachthot und Meinigungaumt droben für den 3. April dem Streif an, selle die Stadtoeppaltung die Lobnforderungen absehre

Mainy. Gine grobere Ungabt von Groffdeinen und Infanpratiquelnen ift bier wieber entwendet warden. Bon ben Tatern hat man nach feine Spar. — Die tinährige Tochter einer in ber Korbgalle wahnenden Jamilie, die nach idagerem Berumtreiben mieder
mal nach Saufe zurückehrte, findt sofort in Abweisendeit ihrer Altern deren Golde und Silberjamen und verschwande damit.
— Raumerzienren Corl n. Brodit, Nachderntsenitglied der
Koln-Dissederen Gesellschaft, ist bier gestochen.
— heiden Vondernde Banne. Dem Gutsbestigter Krebe von der

bei Budenheim gelegenen Nonnengu mar vor furzem eine größere Anzahl junger Ohlibdome gesichten worden. Tas von ihm ver-tandigte Aurschungersonal einterme lehr bald die erisch ungenstanze

ren Baumden auf einem biefigen Grundftad. Mis man fie am

nachften Lage ausgraben und an ihren erften Bug gurudberfellen mollte, maren die fümtligen Baunchen wieder verschwunden. Bubenheim. Dier murbe eine mannliche Leiche aus dem Rhein geidnder. Es banbeit fich in bem Toten um den jungen Maitofen Jafob Belger aus finnenach a. Rib. ber vor Bochen in Molng von feinem Schiffe aus einen Gang an Band unternormnen hatte, um ein Glas Bier zu trinfen. Bel ber Rudtebr nach bem Schlife turate ber junge Monn in ben Steom und ertrant. Die Eliern bes Berungludien hatten fur Die Bergung ber Beiche eine Belohnung

onegeleen. Bingen. Auf Amerdmung der französischen Behörde wird das Dentmat des Großberzogs Endwig IV. von Delfen, das am der Belidalle am Rhein geftanden der und in einer der teigen Rächte

umgefturgt murbe, gegenmartig mieder aufgestellt. Dingen. Dr. meh Jungensmaper aus Weitseien wurde von ber frangbifichen Militargerichtsbarfeit zu 6 Monaten Gefangnis und 2000 Mort Gelbirrefe verurieit, weil er entgegen den Beiehlen ber frangofieden Beborde feinen früheren biefigen Birtungefreis, das Binger Spitol, verlich, wo er jur Pliege der nach dem Abgug der beut dem Truppen verbliebenen eine 100 fcmerverwun-deren oder franken Mitburger verbleiben joute. Das liebeil tritt

berein oder franken Mitburger verbleiben sollte. Das Urreil trint nach Friedenrichten in Frait.

Areugnach. Im Freishause sand eine Styang des Areisewirtschafts-Ausschuffes katt, in der der Borstyende, Landrag von Kasse, die Mitgliung machen kunne, dah jeht, da die Not der Beodikerung auss höchste gestiegen ist, Hilfe von auswärte schon in den nächsten Laarn einsehen wird. Junächst werden ichon diese Woche Lebensmittel für 2000 Schwerarbeiter und 2000 minderbemittelto Personen zur Berligung gestellt. Diese Jamoendung erfolgt assdamm regeinächig sede Boche. Weiter mird in Areugnach ein größer Berlargungsamt für die Berforgung der Fivilvoodsterung in den Areisen kreugnach, Simmern, Messendem, St. Goar, Jell und Birkenseld errichtet. Jum Leiter des Amten ist der Landras von Rasserselden. Sodann ist es dem Kommunischerband gelangen, Lebensmittel in größeren Bengen aufgebausen. Dazu, son, das auch die Lebensmittel, die die deutsche Regierung in fommt, daß auch die Lebensmittel, die die bearine Regierung England und Amerita, fomie im neutralen Ausland erwarb, bentnacht aufommen und auch an uniere Bevölferung abgegeben merben. Alle biefe Baren werben jur Ausrettung bes Schleichbandels jest burch bie Rammunalverbanbe ju ben geringftmog-Bevollerung abgegeben. Ben nun ab betommen mir auch jebe Wache 2 Jentiter friiche Geefilche und 3 Körbe Seemuichein und Sarbellen. Bisber mar ber Sifchpreis febr boch, er beirug eima 3 Mart bas Bfund. Mehrere Gemeinden belchaffen fich auch fchon felbft Fliche. Auch 200 Touren Beringe mu fe 600 bis 800 Sind Inhall fommen in biefen Tagen au.

Irlebberg. Um 18. Mart, fo wird erft fein befanm, begaunen in dem Stabbassu B. des Areites Friedberg alle Kirchengtoden um 12 Ubr mitjage ju tauen und jangen ihr ebernes Lied eine gange Stunde. Dan glaubte gemöcht an Friederrogelant, ber Pharret eilt nufe Bargermeifteramt und erfahrt bier, bag bie Regierung ein Chrengelaut für die am 18. Marg 1848 Gefallenen angeordner

habe. Rabere Ertundungen ergaben nunmehr, daß die Bürger-meisterei fich von einem Wighold batte narren lossen. Weisten Zunsichen Distiem und Ragenturt wurde der Tojähr. Hatte der Bereit, als er mit seinem Schubtarren einem Aus answeimen wollte, von diesem erfaht, zur Seite geschieuderi und toblich perfekt.

Die Griftsfefretärin.

Roman con ft. Couribs-Makler (in. Fortfegung.) (Rachbrud verboten.) Durchinucht bilirfen mich nicht beftagen! Ich bari ben Led fürs

Baterland fterben, und in meiner leinen Stunde foll mir noch mein hergenemunich erfullt werben. Urhala mird mit ibre hand reichen. 3ch bitte, fenben Gie nach bem Parrer und ellen Gie, ich bitte berglich barumit Mit wahrhaft mutterlicher Gite ftrich bie Fürstin fiber feine

the Munici foll erfolls werben. We ber Wogen angelpannt

ift, ichreibe ich einige erflurende Zeiten an unferen Bfarrer und blitte ihn, fafeer ju fommen. Aber nun, mein fieber Baren, mullen Gie auch rub's bieiben und burjen nicht mehr iprechen. Urfuln foll bet Ihnen bieiben, weten Sie mir verlprechen wollen, rubig zu feits.

Tin gulriebenes Ladelu gitt um beine Lippen. Ich werde geborchen, Durchlaucht. Du feste sich Urfuln nueder an sein Lager, während die Fürsun ging, um den Bunsch des Burons zu erfüllen.

Lug von Rippod fatte Urjulas sjans und fieh feine Augen unverwandt unf der Geliebten ruhen, als habe er mi dieser Erde nichts anderes mehr zu tun, als fich dies lifte, blaffe Möddenant-

Die für geit und Emigteit einzuprögen. Wir ihrem golbenen Schein burchftutete bie Gerbifonne bas Bimmer ber Fürfein Ried, in bem Lug von Rippach gebettet mar. Bie sommaglicher Grieden log es auf feinen Bagen — fein leister Binnich war ihm erfillt! In furger, ergreifender Feier war Ursula von Konnch ihm angetraut worden. Rum burfte er init bem Leben abichliegen, ihre Gand murbe bie feine buiten, Die er hinüberfchlummerre Ires Jenfeter

Blag und ftill fag Urfuin an feiner Gelte, nur Bunich, nur bos eine Gebet im herzen, bag ihm ein junftes Ende ohne Kannpl und Qual beschieden sein nuchte. Jenner wieder nuchte sie fein Muge, und aus seinem finnunen Blief ion sie den rührenden Dant defür, daß sie seine letzte Bitte erfallt batte. Sie ipraden nicht. Dagu nach mit Borten an all des rühren, mas fie innertich bewegte? Es war des beilige Schweigen, das auf die

Stjeitte bes nabenden Toden laufcht. Die Tür jum Rebengimmer, in dem die Fürstin meilte, war nur angelehnt. Sie wollte in Urfulas Rabe fein, wenn die leite idmoerfte Stimbe Tam.

Da fiang mittenbinein in bie tiefe Stille bes golbenen Gerbfttages pinklich vom Bortol des Stiftes der dummber Hupenlaut. Unz darouf erichien die Jürftin auf der Schwelle. Ein füchtiger Wild jagte ihr, daß der Krante in Behtummer gefallen war. Da minfie fle lirinla.

Beife lofte fie ibre fand ous ber bes Schlimmernblu und folgte ber ettrefeur.

Britte Maria ichtof die Tar, dass jagte fie leife: Urfula, joeben ist ein Offizier vorgeführen, der Dich beingend in sprechen wünscht — Oberleutnant Malte von Felbegg. Er lieb

Einen Mugenblid war es Urfula, als ichwante ber Boben unter ihr; basta nahm fie alle ihre Kraft zufammen und fragte:

Wenn Urfula das Geheimnis ihrer Liebe binber ftreng ge-hüret hatte, jost mußte es die Fürstin: Malie von Feldegg und teinen anderen batte Ursula geliebt. Das Mitteid sitterte in ihrer Stimme, als lie fragte:

Billift Du ibn in biefer Stunde empfangen. Urfula? 3d. muß es tun, Tante Maria!

Co geh' meln Rind, Ich merbe folange Deinen Blog um Rrantembett einnehmen. Co mar ein filles Berfteben gwiichen ben beiben Frauen.

In lieberhafter Spannung martete Malte pon Felbogg unten im Empfangiginmer, in bas ibn eine ber Schwestern geführt batte. Er trug ben Urm in ber Sinde. Um felben Tage, als Lug von Mippaci feine Tobermunde empfangen, hatte Matte in einem benachbarten Gefechtsabichnitt einen Streifichug getroffen. Gile wiele Worben gesechennichig geworden, batte er fich dem Automabildienft jug Berfugung gestellt. Er mufte des Sein St. Annen in der Rabe, und so harre ihn die Schnlicht, Ursula noch einmal zu seban, ebe er wieder auf Tod und Leben dem Felnde gegenüberstand, hier-hergetrieben. Durch die Schwester, die ihn im Portal empfangen batte, ichiotte er ber Gurftin leine Rarte, mir ber Bitte, Fraulein von

Rannch begrüßen gu barfen. Die Schweffer nuhm bie Rarie. Einen Angenblid gogerte fie

auf der Schwelle, dann mandte fie fich um und fagte:
Bot einer Stunde ist Ardulein von Ronach verra Baron von Rippade, der bier ichwerverwundet liegt, angelenut worden. Ich werde Durcklaucht Ihre Rorse beingen.
Dann ichlon fie die Tür, und Malte war allein.

Unmillfierlich froi er einen Schrift vor, abs wollte er ber Schwelter nachetten, um fie gurudgurufen. Sinte er benn recht ge-hori! Ur fahr fich mit der Sand über bie Stirn. Wer dan niles oldet nur ein wirrer Traum, der im narrret

Gang medanlich trat er and Jenfter und ftarrie in ben Gurten, mo die ipaten Georginen in bunter Brucht finnunten. Bie lange er io gestanden, mußte er nicht - eo buntte ibn eine Cwigteit -, ba liangen leichte Schrifte, die Tier ölfwete fich, und auf der Schwelle Wome!

Er wandle fich um. Ihre Stimme ichnitt ibm ins Berg. Er mat die hobe, ichfante Geftuit mit einem verzehrenden Blid. Und nach einimpl ftang e: Beatly, Duly

Da raffte er fich auf, trat einen Schritt auf fie gu und fragte: Urinia, iff es wahr -7

Geine bunffen Augen fcbienen ju bitten: Bage nein, fage 3a, en ift mobr, Matte, ober bure mich an!

Wie beschmörend hob fie die Gande.

De flang es bart und fdmeibend an ihr Dhr: Dann haben mir uns nichts mehr gu fagen. Er ging an ihr pariiber burch die Tur. Gie hörte noch bas Rieren felter Sporen, bann brach fie mit einem leifen Weblaut obn-

maching sufammen. Lug von Alppach war aus bem Schimmner erwacht, und feine Augen luchten Urfala. Die Farftin ftrich ihm leize über die Stirn

und fagree Ich habe Urfufa einen Augenbeid abgeloft, fie bedart ber Anbe, ober ich will lie rufen.

Ein Bachein glitt über feine Joge. Der Schittemer hatte ibn neftartt, und es war, als wolle bas erlöftnende Lebenachte noch tumal outiladeen.

Batien Sie Urinta ruben, Durchtaucht, bat er. Aber ich mußt tie furge freift nichen, die mir nach beichieben ift. Reichen Sie mir nichte Papier und Rieifeber, ich michte noch ein panr legte Gruffe

Seine Augen blidten bittend gu ihr guf. 3er feiben Augenblid ftopfte es, und ber liegt trat ein, um nach bem freunten gu feben. Er fühlte ben Buls. Die Auftlin trat an ihn beran und beilte ihm bie Bitte bes Sterbenden mit. Da grafen fich die Augen der beiben Manner, und der Arat gab feine Einwilligung.
Roch einingl hatte die gabe Bebenstreft gestegt, und bin pon Rippach tat das leifte, was ihm auf diefer Erbr zu tun befalleben

Un feinen Butter Bons bon Rippnch fchrieb er in turgen Bei fen feinen letten Willen und empfahl ihm die Gorge um Urfula. Und bann einen Abfchiebobrief an Gufti, leine fleine Bertraute, Die mit imm im Bunde gemeien war. Er denfte ihr und begte feinen Beilen an fie einem Brief an Malte dei. Er dat Guit, die,es Schreiben nach feinem Tode Malte zu übergeben. Sein großes, gines derz das nur das Glind der anderen gefucht, fpreich durin aus jeder Beile. Benn Malte einwal diesen Beief in Händen bieft, dum nuchts füh alle Irrung und Wirrung lösen.

Und zuleig fehred er noch an feinen alten, treiten Berwalter

Rollich einen Abichagenh. In feiner Sand wachte er jeine großen Befigungen aufe befte geborgen.

Gelebopfe febnie fich Ban von Sitppach in bie Steffen gurud und iant in Schimmmer. Der Mbend bommerte, als Urinia wieber ihren Blay am Rranlenbette einnahm. Quy von Rippach lag im untrubigen statibieblum-mer, lein Riem ging ichmer, und jeine Sand geln toftend über bie

Benbede. Als Urfulg fir mit fanftem Deud umichtof, ichlug er bie Augen auf, und ein gludfeligen Lacbeln umipiette feine Lippen. Gir beugte fich gu ibm nieber, ale fie benereite, bag ibm bas Gpreiben

Er benteie auf bie Beleje, Die noch auf dem Ifichden neben feinem Beit logen

Co find Abuchiebegrube, fogte er mit matter Gimme. Den Brief an urtinen Bermalter übergeb ibm felbit. Es find meine iehen Minvelfungen für ihn. Die Briefe an meinem Better Sans und an Guste gib worgen ser Soft. Mich an Kalle babe ich noch aeldelleben und Gust gebelen, ihm den Belef noch meinern Tobe zu

Or fab. wie Urinda zubammengudte. Da forste er ihre sjund belter und faste leifer Urinda, man fost, daß Sterbende einen bellen Bild haben — glaufe mir, auch hinner Wolfen liebt, unferen Bilden verborgen die Sonnet Malte und Die werden noch einmal recht ghatlich werden. Es war das Schonfte, was ich für euch beide

(Bottlegung jolge)

Die Löfung ber Danilger Frage.

Ratterbam. Die "Nieume Rollerbamide Courani" be-richtet ann Paris, baft der Berband nicht barunt bestehe, Dangig palnith ju machen. Bie in biefer fo auch in ber Frage bes Saab sudens werbe bas Gebhabeitummungsrecht angumenben fein Alleedings brauche Palen einen Amsweg über Dengig und eberfa patten bie Frangelen die Robiengruden ben Saarreviers norg. Mar glanbe in Paris betrits einen Mittelnoog gefunden gu baben, ber ufle Barteien befriedigen werbe. Reuter melbe: Die Löfung der Danninger Groof merbe entweber burch Internationalifierung Danis and ber Glenbehreimen, die fich en das pointige Erjenbahm-uet untdieben, ober in der Ammendung des Mondaturinflems

Die Porifer Derhondlungen.

Der Miererrat bat Dennersing nochmittag nach Bartler Melnungen mis ber Schmeit bie Belleung ber Fringe ben Sourbeitein inn ber Entrouffeitung ber Abeiengegend fortuefent. Roch ben Dartegungen Fochs icheint wan in beitelter Zeit zu besinittom Be-ichtuten zu kommen. In falgenden Punkten foll man bereits einig lein: Deutschman beil nich bes Rockt haben, Gerundenen zu auszebalten, und gione nicht nur auf bem linfen Abeinufer, fanbern auch mit einem 30 Killemeter breiten Gelänbeitrich auf bem rechten liber Ban Gleiche gilt für Ariegemaierlausbrifen. Bas bas Saarbeden unbetrifft, to ichrint es, beft Frantreith bas Necht haben fall, bas gunge Beden anngabenten. Der Bleckernst leite und leine Be-iprechungen über, die zum Beurlichtund zu verlangende Wiederqui-machung beit. En Jazent beite immerig, liber die Sommen ange-meine Angaben zu machen, welche Beut afland in den fahrungeben

Dabren begabten fall.

Die "Sien matt Mageite" introdus "Die Steung des Besbiene ber leutzillichen Gorberungen im Soutbeden beiteht in ber Laf-

Umtliche Befanntmachungen

der Stadt Hochheim am Main.

Mcfanwimadong

Der Appell der demobildierten Maun'datten findet en lebem Sonstag, socwittags 8 Abr., fast. Rade Berlägung des freren Chappenformandeurs in Biebelch vom 26. Blerg 1819, jind Eni-

control gungen sun underen desinden, Arbeitsteldtung von Buhnange-fiellen, Arbeitern und in sonligen delngenden Jöllen der Berkin-berung an der Zeilnehme den Uppella, die Samustag mittag 12 Uhr, unter Borloge einer Beideinigung per 15 u.l.i.ch bei dem Bürger-

Specialist n. M., ben 3. April 1949. Der Börgermeiften. Auge die ein

Diem elichen Bromog (7. April) ale werden bie Scharmfteine

Googpeim a. M., ben 3. April 1919. Die Poliscivermaltung. Argbacher.

Betauntmodung. Betrifft bas fibladen von Schutt und Unruf. die ift in begeer Beit ble Mobrnebmung gemacht morben, bag Seint und Unret auf dem Sportubes am Weiber abgeloben nor-ben fit; es mirb hiermit ernitlig bewar gewarnt. Das Abfaben bari nur an bem baber vergesehrten Biahe und zwar mat am Ende bes

Die Polizeiorgene und Selbblier imb ungemörfen, auf diese Unwehörigseiten kroug zu achzen und Unvertretungen zur Anzeige zu beingen, ernrunt damer ferengte Belirokung erfolgt.

Analdelm il. M. den 2. April 1919.

Die Beligeinermelbung. Argbächer.

Befanntmadung.

Die Beinbautreibenben werden bornut ausmertfam gemocht, bag bie Rebenbesimiefinauganitati eingerichtet und in Betrieb ge-

Ca in his Beltiennung attroffen, daß son jetze de an jetzem Abitunoch nachusttag die Antalt geniftent ift, und deh alles Beitzen bag besteitstett werden teil, tebeamat des jum nachtrychenden Pirantog, menntung im Bundenne engegigt bein mich. Das Bertietsteges der Reden und der Destrictionsandhalt und Biegkoten sem bert ib Bode der Bernbergsbeilber.

This has Regelger, one shoulded armount merden sentiers, much genou tribibility lets ber Menge und Serte bes holyes, meber und van mess daulette financi, femie die Angabe des Antipadostes, der

Hammer ber Borgelle und der Ginderpehaltes und bem Sturburbe und ber Beschleger ber in verblanderiben Brundfriede. Bur Geleichterung bieler Mentigen fieb Zurmalure bergeliellt

Die für ber Dertunetiten ber Keben entlichenden Rotten haben bie beit, Weinbergebeitiger in tragen und find bem bemyelten ipo-

Tigber die merkhrittsmellig statigefenbeur Desinteltium ber Res-ben milk von dem auflichelistenden Desinteltim eine Beigeningung eitellt, die im Kalbum obsingen in. Gegen Argabe bieber Be-diemung mit der pringelich Schaubnischem zum Berpflomen ber Reben ausgeließt. Die er polizielten Gelaubnischem um Berpflomen entenbugen Gelöchture bei deging der Prinnbung absorgen. Die

Gelichter find ungemie'rn, fireng auf die Wefolgung der gegebenen Ber der tien und Annehquegen zu och en und ibbe Jumiberbandtung

Die Polizeinermalieng. Anabiliere.

Anzeigen-Teil.

Vorzügliche Herrenstoffe

auch für Kesbisse und Mänfel geeignet,

In blau, gran, braus n. grān M. 30. - 39. - 45. - 58. - 75. -

Anzüge nach Maß unter Garantie für Sitz

Mk. 390 .- , 410 .- , 100 .- , 550 .-

Sacco und oppen Anzüge.

Lodenjoppes und ebyselne Hosen.

Damen-Straßenkossame M. 142-, 152.50, 173.50

Damen-Röcke und Seidenmäntel-

Schutzkleidnog an alle Berufe.

5 frachtige u. frifchmeltende Biegen

Beinrich Bart, Wider, Unterftr, 21. Biffer Balthous "Jam Lowen"

fomle ein Jagdmagen, ein Salbverbed, ein Ruffenpferb

M. 10.- bis 40.-

Wandt, Wiesbaden Kirchgasse 56.

ter put Aeineberung an die Suddhaffe ju jahlen.

Beteiffte Reinigen ber Scharofielne.

melfter anjubringen.

Sportplobes pricheben

hir im Mathoule in hoben find,

jer Megelge ju briogen

Mädchen-Kleider

und ein Raffepfero ju verlaufen.

bathe. baf für Frankreich für bie von ben Deutichen gerftorten Robienminen Eriag gelegatten werden mut. Frankreich beworigt die Genden des Saarbeders. Die Frage der Kliedergutmachung ist berandere michtig, femelt lie sich am die Minerallager bezieht. Wenn dies Frage einen neuen Saartus berantbeithaoren franze, to more es vielleicht miglich, gruntreich die Ausbeutung ber Minen ju fichern, ohne feine Gerrichaft auf Die Bepalterung ausgubenmen.

Der Religionsunterricht.

Berlin, 2. Upril. Der Minister für Wilsendhalt, Amst und Bestabildung erlöht eine Bertigung, in der es heiht. Die zum Ersich fanitiger Geseise, durch die die Beziehungen von Stat, Arche und Schale zu einander auf nam Grundlagen gemäßt werkenten. 1. Soweit mich meister und den debergen Bestummingen Scholer der öhrentlichen Scholen von der Tellinchme des Philaderellgionsunterrichts betreit find oder befreit werden fannen, ind die auf Antega vom Raligionsunterricht zu entbinden. Jur Stellung des Antrages ind die einem der Bestumpt. Der die Raligionsunterricht zu erziehen find, zu bestimmen haben, deze nach Grinngung der Religionsmönligkeit die Schiller siehen. 2. Scholer, die von der Religionsmönligkeit die Schiller siehen. 2. Scholer, die von der Teilnichme am Schulteiern mit religiösen Character verptlichtet. 2. Leducen und Kehrerimsen an diesenlichen schulen mit kienadem der eigens Berlin, 2. Upril. Der Minifter für Biffenfchaft, Rinkt mich und Behreringen an öffentlichen Schuten mit Ausnahme der eigens

Roigeld des Begirksverbandes des Regierunge Begirfe Biesbaden

Das som Begirfsnerbond bes Regierungsbegirfs Witchen boden mungigebene Rriegsenorgeld in Mbehningen zu bo. 22, 14 und a Mart nertiert mit bem 30. April 20. De. Jeine Geminfest als Besenishes Johlungsmittel und mirb zu Mcken Zermin aus bem Berstehn gegangen. Der Umtaulde gegen Beitheselb form bei den bieligen Bonten, insbeimbere auch bei den Rahen der Rahantsben bei genberbant und Sparlebe mehren ber auflichen Kaffenkunden bei mußt werden. Der Rieginnerungs des Umpaulmesindures gemberen Benderbant und Spartobe weberan der eineren Aufentalien bei must norden. Jer Liereingering des Umtaulängeicheres einspleich es un, für Einschlungen bei den Bonten in erler Linte Kotgridichene des Bezirfauerhandes zu verwenden. Ichene, die dusanhoteneite wach und dem 30. Egrif des Die, im Bertehr bein sollten, löunen det dem Raften der Rethaufden Landesbunt und Spartzeie umgezaucht merben. Dieser spartze Umtaulch fann jedech mit in gam befandere begrunderen haben, in denen nachweisden werden. And berer Umstaufen nicht magtier war, in elevischt mejeelle werben. Anch Boni be. Be, fiebet fein illmtaufch mehr flott.

Blesboden, ben 1. Epril 1959. Direttion der Raffanischen Candesbank.

Bur gefälligen Beachtung!

Jufolge ber allgemeinen Ceuerung und ber überaus hoben Preife für Matemalien und Roblen find mir gegmungen, unfere Preite ab 1. Muril 1919 3u erhöhen.

Serner feben wir unfere werte Kundichaft in Renntnis, dağ mir infolge der Baryablicugen bie Rechnungen viertelijährlich guftelleit meiben.

Bodheim a, BL, ben 4, April 1919.

Die Schmiedemeifter:

Mif. Ramp. Mois Maier. Job. Edert.

Tanz:Unterricht.

Rebme meinen Unterricht von heute ab wieber auf.

Anmalbungen merben bei mir im fanje unb am Sonntag. ben 6. April, nachmittogs port 4 - 3 Uhr im Soule "Sum Hiridi", RathousBrobe 7, entgegenennemen,

Tjedsebbingscoll

Jakob Siegfried, Tanglehrer. Gegründer twot. Sochheim a. III.

Braunkohle

ven greffer Beigfraft (5465 Cal.), Str. 250 Mert, ift ftete au baben auf bem

Braunfohienbergwert Frang, Diedenbergen, ftr. Wiesbaben.

Jean Schill, Bildhauer, Wiesbaden, mante un emplichtt fich zur

Unfertigung von Grabbenfmalern in aben Gefteinarten.

Beffereig einzelner Grabeini-ffingen, fome Innanbienung berbandener Grabifeine find Anfdreitien. - 25:Ulge Brette. Trumpte Beblenump.

werden gereinigt und wie wen aufgeorbeitel Frang Schlegel, Wiesbaden, mabe's

200" Strit Untani bon Rorfen "Wa

Making!

Das Atelier Fr. Dirchenbein, Cocheim am Main, Bithelmitrabe 12, ift ffir bie Anfnahmen, smede Gerftellung boridviltemakiger Bahbil ber ben

ganzen Tag geöffnet. Mueintger rieftr. Betrieb, baber ichnellfte Rieferung.

Gtädt. Sparkaffe

Bicbrich

Semiprodus Biefeld



Politicerkkents. Semblutt a DL Tit, 20023.

Mündelficher.

Caglidie Derzinfung

Strengfte Derschwiegenheit.

Knilenlobal: Biebrich, Bathaustraht 59.

Ruffenftunben: 8%-19, fibr.

Metilacher:Platten.

Boben, und alofferte Bandplatten ichane, bunte Mutter für Hausgunge, Rüchen ufen. ! Grobe Unswehl ! Mehrere hundert gen zu bleitigen spressen

Beifie Porzellan Gpulfteine. Röbig, Wiegbaden, Moriffit. 362

Bul Banich Berlegen burch gelibte Plattenleger Beine burch Bertreter und Offerten toftenlos



non ickl ab möchentlich zu haben bei

Mag Krug, Schweine Sochheim a. M.

Danifagung.

Jur die bergliche Teilnohme, sowie für alle Krang- und Blameutpenden bei dem Hutdet, Geofgnitter, ierer teben, wederzestlichen Mutaer, Geofgnitter, Schwigermutter, Schwester, Tante und Schwägerin.

Franziska Schieding Wwe.

fagen wir allen Bermandern, Freunden und Be-fannten unferen tiefgefühlten Dant. Befonderen Dant ber Jahreoffalje 1865 für die erwiefene lichte Ehre

Die tieftrauernben Sinterbliebenen. Stadbeim a. M. den 1. April 1919.

Bu Oftern finden nichtige James in ber Grobelber-

Lehrling

Alukabine "Recamag" Rerantiche Berfe ute Bei.

Monoimadden

für kefort gelecht. Röberen Fill Crp. des sjochd Sendianzeigers, violdibeim o. M. 1 Schubfarren,

Raftenofen, und Caulofchen hu verhaufen bei Gelbhiner Brebm.

Dodibeim a. M., Tiercorigolie Kontrolltaffen

zu knielen gelucht, Giebe Mottecente Regiffrierhalten i ber Mit

Wohnhaus möglichet im Wittefmunte ber Stabt

zu toufen gefucht. Gell. Jufdeilfen met 172 en die Gred be. Bt. und Biebeich erb. Tumpiace

Weinbergsmann princht. Angehote an bie Billel Arpebulen Kintergalle 50, Ande beim a. M

Didwurssamen Briebrichem eber Rirche" tomie einige Phund

Möhrensamen hal noch abzugeben. hofgut Faltenberg. Bodhbeim a. IN.

000000000000000 Bei Gelegenheil eines Irans portes von Lebensmitteln i f. Selabungsfruppen bier, musie

mein Benderwagen benützt und ihr leitbem in unter Sande gerafen Der 23 fiber be-leiben werd biermit aufgelor-benielben gegen Belohntung augeben en

Balthajar Roch, .. Burn Chrenicis" Cochbeim a. M. 00000000000000

Geiraten t Eine große Weite Canbrolristichter mit großen der miesen für ieben Miter u. Gert wundem ich zu verheineten be-ben Calendaleren Biefer i Del bas Seirafabure Bieder I d.

Blechkannen — Dofen

Zauer, Biesbaben, Göbenfrube 16, Bermul 5071. Bofibarte genügt.

Bringerlobn, T

NO 41.

Un

9hr. 283. No. Brother Different de 2 2074/A. Die Jurüderft Die Laubenbesiger

regetmäßig burch die b oder durch Perinatperio gebrocht murben, beber 1918 fojort an einem

Arung 30|. Bedern Bernegen, Rolln, 3 Suguit Lippmann, Kidare Srug, Lat Bbesbaben, bem 2

EDenintferateur milito

2002/11

To il beurig brobe istrefenserfelle von le sourben. Ce fomme et sem Strafsenjeite inhre eingesteller ficht, moburdi Strafse fahrt, moburdi strafsen bei Greisen-Bert mach ben Strafsen-Berten,

Wenintstrateur milito Mr. 283

Wie im vorigen Je einen Leit leiner Sonig fich für den Lagareite u feinem Befrij un Birner

Nicht

Die Sommerseit. murt über Me Einführe ngefunnat, hie für bie number generamen its. obermanique Camphrana bes Reiderfohlenfammi ber Commergen terfach

Imapolect bel

Berlin, Gin Marylishrungabellimmung mehr. Derfelben feiem Reichenber glieberi fich terfiebende Truppen, I greige und fleine Reicht bernbe Belfemebren un erelichen Schull ber Der Oleenylmahabreilungen Reichamebroerhünde ber

Bergenuerideuten musy Brigabe geregeiten Mo pflegungsangelegenhein den und Urfaudenngele gerichtlichen Berfahren nehman bei Cortike nebnung, bei Entlichen bes Barnitherungs, In ine berarende Stella-Seichnertbeorbnung er Seichnertbeorbnung er

con three Dienitgrah

pamie merben brei Bei michit. Bur bie böbere mann bie ein Stellner Biellen Reichmenten Reichmenten Bertrauernstraten inner Binnen befinden. Die Antikken Führer unde 3 Antikken Führer unde 3 Beige. Die führen über 18th aus Aruppendiens 17th, lometr stein, nom Britische gerendlich und

Seitratung Reber ein beitruite nich ber Bol borige ber Arldiemehr pom Bornersten ober